

Tabellarische Ergebnisübersicht zur Absolvent*innenbefragung

Lehrereinheit Sozialwissenschaften
Prüfungsjahrgang 2020

INHALTE

Einleitende Informationen	2
Legende	6
A. Vor dem Studium	7
B1. Studienverlauf.....	12
B2. Master	13
B3. Promotion	16
C. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück	18
D1. Studienbedingungen.....	32
D2. Nach dem Bachelorstudium.....	35
E. Die Situation nach Studienabschluss	62
F. Beschäftigungssuche	67
I. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation.....	74
K. Zusammenhang von Studium und Beruf	87
M. Berufliche Orientierungen und Arbeitszufriedenheit	92
O. Angaben zur Person.....	100
P. Kontakt zur Universität Osnabrück.....	106

Einleitende Informationen

Im Wintersemester 2021/22 wurde zum wiederholten Mal eine hochschulweite Absolvent*innenbefragung an der Universität Osnabrück durchgeführt.

Der vorliegende Bericht liefert eine tabellarische Übersicht über die Antworten auf alle geschlossenen Fragen der Befragung. Dabei sind die Ergebnisse aller Studiengänge einer Lehrinheit, in denen mindestens sechs Absolvent*innen geantwortet haben, getrennt aufgeschlüsselt. Ferner sind die aggregierten Ergebnisse der Lehrinheit sowie der gesamten Universität berichtet, was eine vergleichende Einordnung der Resultate ermöglicht. Die tabellarische Ergebnisübersicht wird begleitet von einem Ergebnisbericht, der ausgewählte Ergebnisse der Befragung verbalisiert wiedergibt sowie grafisch veranschaulicht.

Mit Ausnahme der Abschlussart und des Abschlussfaches beziehen sich alle berichteten Daten auf die subjektiven Angaben der Absolvent*innen im Fragebogen. Dabei wurden die Daten zunächst mittels verschiedener Plausibilitätskontrollen bereinigt (z.B. aufgrund von Filterführung etc.). Dennoch ist es möglich, dass gewisse Implausibilitäten in den Daten auftreten, die sich durch ein entsprechendes Antwortverhalten der Absolvent*innen erklären lassen.

Im Folgenden soll zunächst der grundlegende Aufbau einer Tabelle erklärt werden.

Laufende Tabellennummer	Tabellen-Überschrift	Ergebnis des/der einzelnen Studiengangs/gänge	Ergebnis der gesamten Lehrinheit	Ergebnis der gesamten Hochschule
Tabelle 5	Art der Studienberechtigung (Prozent)	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
	Art der Studienberechtigung			
	Allgemeine Hochschulreife	92	91	93
	Fachgebundene Hochschulreife	0	3	1
	Fachhochschulreife	0	3	4
	Sonstiges	8	3	2
	Gesamt	100	100	100
	Anzahl	12	35	892

Frage A2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?

Alle Tabellen des Berichtes sind mit einer **laufenden Tabellennummer** versehen, die der besseren Orientierung und Verständigung dienen soll. Die daneben erscheinende **Tabellenüberschrift** beschreibt die groben Inhalte einer Tabelle sowie die berichteten statistischen Kennwerte. Die **vollständige Fragenformulierung** sowie ggfs. die zugehörigen Verankerungen der Antwortskala finden sich jeweils in der Fußnote einer Tabelle.

Jede Tabelle besteht aus mehreren Spalten, welche die Ergebnisse auf verschiedenen Aggregationsniveaus wiedergeben. Zunächst stellen eine oder mehrere Spalten die **Ergebnisse der einzelnen Studiengänge** einer Lehrinheit dar, in denen mindestens sechs Personen den Fragebogen ausgefüllt haben, was im obigen Beispiel also nur auf den Studiengang Bachelor of Science "Muster" zutrifft. Es folgt eine Spalte, in der die **Ergebnisse der gesamten Lehrinheit** berichtet werden. Hierin enthalten sind unter anderem die links da-

von berichteten Studiengänge. Zusätzlich sind darin - falls vorhanden - auch solche Absolvent*innen enthalten, die in Studiengängen studiert haben, deren Ergebnisse nicht getrennt berichtet werden konnten, da die Mindestzahl von sechs Antwortenden nicht erreicht wurde. Die letzte, rechte Spalte des Tabellenbands gibt die **Ergebnisse der gesamten Hochschule** wieder. Dabei handelt es sich um die Antworten von insgesamt 910 Absolvent*innen, wobei über alle Fächer sowie - mit Ausnahme von Promotionen - über alle Abschlussarten gemittelt wird. Zwar haben insgesamt 1039 Absolvent*innen die Befragung beantwortet. Davon haben aber 129 (12 %) nur eine geringe Zahl an Fragebogenseiten ausgefüllt, so dass sie nicht in die Datenauswertung einbezogen werden konnten.

In den Zeilen der Tabelle sind die **verschiedenen Antwortoptionen** aufgelistet, zu denen jeweils angegeben steht, wie häufig diese von den Absolventinnen und Absolventen angekreuzt wurden. In der Zeile "Gesamt" sind die **kumulierten Prozente** abgetragen. Für alle Fragen, bei denen keine Mehrfachnennungen zugelassen sind, summieren sich die Einzelprozente auf einen kumulierten Prozentwert von 100 %. Sind hingegen Mehrfachnennungen vorgesehen (z.B. bei der Frage A8: " Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?"), so betragen die kumulierten Prozente mehr als 100 %. Bei den berichteten Prozentwerten handelt es sich immer um "gültige" Prozente, d.h. den prozentualen Anteil einer Antwort bezogen auf alle Personen, die diese Frage beantwortet haben. In der darunter stehenden Zeile "Anzahl" ist die **Gesamtzahl an gültigen Antworten auf die Frage** abgetragen. Der hier berichtete Wert kann kleiner sein als die Gesamtzahl der betreffenden Befragungsteilnehmer, wenn die Frage nicht von allen Absolventinnen und Absolventen beantwortet wurde. In Tabellen, die Fragen mit **Mehrfachantwortmöglichkeit** darstellen, stellt dieser Wert die *maximale* Anzahl Antwortender auf Antwortmöglichkeiten dar. Die Anzahl Antwortender fluktuiert jedoch zwischen den Antwortalternativen, was im Einzelnen nicht dargestellt wird (z.B. Tab. 11 im Tabellenband).

Die oben dargestellte Tabelle beschreibt die prozentuale Häufigkeit der verschiedenen Antworten auf eine Frage. Daneben umfasst der Bericht jedoch noch weitere Arten von Tabellen mit anderen statistischen Kennwerten, die im Folgenden kurz vorgestellt werden sollen.

Mischtable 1

Tabelle 6 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Durchschnittsnote			
Arithm. Mittelwert	2,2	2,4	2,2
Median	2,4	2,4	2,3
Standardabw.	,6	,5	,6
Minimum	1,3	1,3	,8
Maximum	3,1	3,3	3,7
Anzahl	12	35	889

Frage A3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre (erste) Studienberechtigung erworben haben?

Die Form der **Mischtable 1** bildet verschiedene statistische Kennwerte auf eine Frage mit numerischer Antwort ab. Die ersten beiden Zeilen beschreiben zwei Maße der zentralen Tendenz, den (arithmetischen) **Mittelwert** sowie den **Median**. In der dritten Tabellenzeile findet sich die **Standardabweichung s** , die ein Maß für die Streuung der Antworten um den Mittelwert darstellt. Je größer s , desto stärker unterscheiden sich die Absolvent*innen in ihren Antworten. Nimmt s einen kleinstmöglichen Wert von 0 an, so haben alle die gleiche Antwort gegeben. Die Zeilen vier und fünf stellen das **Minimum** sowie das **Maximum** der Antworten dar. In der letzten Zeile findet sich wiederum die **Anzahl** von Personen, die auf die Frage geantwortet haben.

Filterregel

Mischtable 2

Tabelle 8 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium			
1 In sehr hohem Maße	17	36	33
2	17	18	30
3	0	0	11
4	0	0	11
5 Gar nicht	67	45	15
Gesamt	100	100	100
Anzahl	12	22	168
Zusammengefasste Werte			
1,2	33	55	63
3	0	0	11
4,5	67	45	26
Mittelwert	3,8	3,0	2,5
Standardabw.	1,8	1,9	1,4

Frage A5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1='In sehr hohem Maße' bis 5='Gar nicht'.

Prozentsätze für eher zustimmende Antworten (Antworten 1 oder 2 in Zeile 1,2), eher ablehnende Antworten (Antworten 4 oder 5 in Zeile 4,5) und mittlere Antworten (Zeile 3)

Mischtable 2 ist ein Beispiel für eine weitere Tabelle, die verschiedene statistische Kennwerte bündelt. In den ersten fünf Zeilen "**1 In sehr hohem Maße**" bis "**5 Gar nicht**" sind die prozentualen Häufigkeiten der entsprechenden Antwortkategorien abgetragen. Die Zeile "**Gesamt**" stellt wie oben beschrieben die kumulierten Prozente dar, in der Zeile "**Anzahl**" findet sich die Gesamtzahl an Antworten auf die Frage. Die folgenden drei Zeilen "**Zusammengefasste Werte**" berichten die prozentuale Häufigkeit der eher **zustimmenden Antworten** (Antwortkategorien 1, 2), der **mittleren Antworten** (Antwortkategorie 3) sowie der eher **ablehnenden Antworten** (Antwortkategorien 4, 5). Die letzten beiden Zeilen schließlich beschreiben den **Mittelwert** sowie die **Standardabweichung** als zwei statistische Kennwerte der Antwortverteilung.

Die Antworten einiger Fragen sind aufgrund vorausgehender Fragen gefiltert, wie in dieser Tabelle ersichtlich wird. Im vorliegenden Fall wurde bspw. in Frage A4 zunächst danach gefragt, ob vor dem Studium bereits ein beruflicher Abschluss erworben wurde. Nur bei bejahender Antwort soll die Frage A5 nach dem fachlichen Zusammenhang zwischen Berufsausbildung und Studium beantwortet werden. Wurden die Ergebnisse anhand solcher **Filterregeln** selektiert, so ist diese Filterregel in der Tabellenüberschrift angegeben.

Schließlich gibt es noch eine letzte Form der Ergebnisdarstellung. Hier werden die Ergebnisse auf eine Fragegruppe in vier verschiedenen Tabellen dargestellt, die jeweils andere statistische Maße beschreiben (s. Tab. 57 bis 60). So berichtet die erste Tabelle den **Mittelwert**, die zweite Tabelle bildet die **Standardabweichung** ab, die dritte Tabelle stellt die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 1 und 2 (Zustimmung)** dar und die vierte Tabelle die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 4 und 5 (Ablehnung)**. In jeder Tabelle sind alle Einzelfragen der Fragegruppe aufgelistet.

Tabelle 57 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Mittelwert)Tabelle mit
Mittelwerten

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,9	2,2	2,6
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	3,0	2,9	3,8
Anzahl	11	29	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 58 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)Tabelle mit
Standardabw.

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	,8	,9	1,4
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	1,2	1,2	1,5
Anzahl	11	27	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 59 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)Tabelle mit prozentualen
Häufigkeiten für Zustimmung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	91	68	62
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	50	42	40
Anzahl	11	29	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 60 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)Tabelle mit prozentualen
Häufigkeiten für Ablehnung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	9	7	17
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	50	33	29
Anzahl	11	29	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Bericht oder der Befragung haben, wenden Sie sich bitte in der Servicestelle Lehrevaluation an Dr. Judith Rickers (Tel.: 969-4041; Email: jrickers@uni-osnabrueck.de) oder Prof. Dr. Thomas Staufenbiel (Tel.: 969-4512; Email: tstaufen@uni-osnabrueck.de).

Legende

Abkürzung	Bezeichnung
Pol (2FB)	Politikwissenschaft / Politologie (Zwei-Fächer-Bachelor)
ES (B)	Europäische Studien (Bachelor of Arts)
SW (B)	Sozialwissenschaften (Bachelor of Arts)
DR (M)	Demokratisches Regieren und Zivilgesellschaft (Master of Arts)
IM (M)	Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen (Master of Arts)
Soz (M)	Soziologie (Master of Arts)
SW (LE)	Sozialwissenschaften (Lehrinheit gesamt)
Uni ges	Universität Osnabrück gesamt (ohne Promotionsabsolvent*innen)

A. Vor dem Studium

Tabelle 1 Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung								
In Deutschland	100	100	94	89	93	100	96	98
In einem anderen Land	0	0	6	11	7	0	4	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	892

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Land.

Tabelle 2 Mobilität zum Studienort (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Erwerb der Studienberechtigung in anderem Bundesland								
Ja	50	64	33	29	79	80	55	45
Nein	50	36	67	71	21	20	45	55
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	15	7	14	5	77	875

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Mobilität.

Tabelle 3 Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Bundesland Erwerb der Studienberechtigung								
Baden-Württemberg	0	18	0	0	7	0	5	1
Bayern	0	0	0	0	21	0	5	1
Berlin	0	0	0	0	0	0	0	1
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	1
Bremen	0	0	7	0	0	0	1	2
Hamburg	0	0	0	0	7	0	1	1
Hessen	0	0	0	0	7	20	3	3
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	7	0	1	0
Niedersachsen	50	36	67	71	21	20	45	55
Nordrhein-Westfalen	50	45	13	14	14	40	27	29
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0	1
Saarland	0	0	0	0	0	0	0	0
Sachsen	0	0	7	0	0	0	3	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	0	0	7	0	3	2
Thüringen	0	0	0	0	0	20	1	0
Ausland	0	0	7	14	7	0	4	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	15	7	14	5	77	875

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Bundesland.

Tabelle 4 Region des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)								
Hochschulstandort	0	0	33	43	7	20	17	16
Region der Hochschule	25	45	0	0	14	20	19	22
Deutschland	75	55	60	43	71	60	60	61
Ausland	0	0	7	14	7	0	4	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	15	7	14	5	77	875

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Region.

Tabelle 5 Art der Studienberechtigung (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Art der Studienberechtigung								
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	100	100	76	100	100	100	91	93
Fachhochschulreife	0	0	12	0	0	0	5	4
Fachgebundene Hochschulreife	0	0	6	0	0	0	1	1
Fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung durch Prüfung ('Immaturenprüfung')	0	0	0	0	0	0	1	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirt*innen [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.ä.)	0	0	0	0	0	0	0	1
Sonstiges	0	0	6	0	0	0	1	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	895

Frage A2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule?

Tabelle 6 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Durchschnittsnote								
Arithm. Mittelwert	2,3	2,4	2,7	2,4	2,0	2,8	2,3	2,2
Median	2,3	2,4	2,6	2,4	2,1	2,9	2,3	2,3
Standardabw.	,2	,7	,5	,4	,5	,3	,6	,6
Minimum	2,0	1,3	1,6	1,9	1,3	2,4	1,3	,8
Maximum	2,5	3,3	3,5	3,0	2,9	3,1	3,5	3,7
Anzahl	4	11	17	9	15	5	81	889

Frage A3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Tabelle 7 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium								
Ja	0	9	18	0	0	0	11	19
Nein	100	91	82	100	100	100	89	81
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	892

Frage A4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

Tabelle 8 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium				
1 In sehr hohem Maße	0	0	0	33
2	0	0	0	30
3	0	0	33	11
4	100	0	11	11
5 Gar nicht	0	100	56	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	1	3	9	168
Zusammengefasste Werte				
1,2	0	0	0	63
3	0	0	33	11
4,5	100	100	67	26
Arithmetischer Mittelwert	4,0	5,0	4,2	2,5
Standardabw.	-	,0	1,0	1,4

Frage A5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 9 Sonstige berufliche Erfahrungen (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Berufserfahrungen vor dem Studium								
Ja	50	45	35	11	33	40	40	44
Nein	50	55	65	89	67	60	60	56
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	891

Frage A6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt?

Tabelle 10 Beschäftigungsformen vor dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Beschäftigungsformen vor dem Studium								
Nebentätigkeit/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	100	60	67	100	40	50	58	62
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	0	20	33	0	60	0	27	18
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	50	40	33	0	0	50	39	47
Gesamt	150	120	133	100	100	100	124	126
Anzahl	2	5	6	1	5	2	33	385

Frage A7: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie vor dem Studium nach?

Tabelle 11 Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück								
Durch Gespräche mit den eigenen Eltern	50	9	18	0	0	40	13	13
Durch Gespräche mit Freunden, Bekannten, Verwandten	75	36	18	22	33	20	27	35
Durch Gespräche mit meiner Partnerin/meinem Partner	25	0	0	0	0	0	2	4
Durch Gespräche mit LehrerInnen	25	0	6	0	0	0	2	10
Durch Berichte in Lokalzeitungen	0	0	6	0	0	0	1	1
Durch Berichte in überregionalen Zeitungen	0	0	0	0	0	0	0	1
Durch Berichte in Radio/TV	0	0	0	0	0	0	0	0
Durch Veranstaltungen der Universität Osnabrück (z. B. Hochschulinformationstag)	25	9	18	22	0	20	13	18
Über die Zentrale Studienberatung (ZSB)	0	0	18	22	7	0	10	14
Über Printmedien der Universität Osnabrück (Flyer, Poster, Unizeitung etc.)	0	0	12	0	7	20	5	7
Über den Internetauftritt der Universität Osnabrück	100	82	71	67	100	40	80	76
Über die Zentrale Stelle der Studienplatzvergabe (ZVS)	0	0	18	0	0	0	4	3
Durch Informationsveranstaltungen an der Schule	0	0	0	0	0	40	2	6
Über die Agentur für Arbeit	0	9	6	0	0	0	2	4
Durch den Besuch von Bildungsmessen	25	9	0	0	0	20	5	3
Mittels Karriereratgebern	0	9	6	0	0	0	4	2
Über Hochschulrankings	25	27	12	0	7	0	12	13
Über onlinebasierte soziale Netzwerke (Xing, StudiVZ, Facebook)	0	0	6	11	20	0	7	5
Sonstiges	0	9	0	0	0	0	2	5
Trifft nicht zu, ich habe mich nicht informiert.	0	0	0	11	0	40	5	4
Gesamt	350	200	212	156	173	240	199	224
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	896

Frage A8: Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?

Tabelle 12 Einfluss beruflicher Vorstellungen auf Studienwahl (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Berufliche Vorstellungen und Studienwahl								
Berufswunsch war ausschlaggebendes Kriterium für Studienwahl	0	0	6	11	27	20	12	46
Berufswunsch hatte einen Einfluss auf die Studienwahl	75	55	41	33	53	20	49	32
Berufswunsch hatte keinen Einfluss auf die Studienwahl	0	0	18	33	0	20	10	4
Ich hatte keinen Berufswunsch vor Studienantritt	25	45	35	22	20	40	29	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	895

Frage A9: Welchen Einfluss hatten Ihre beruflichen Vorstellungen auf Ihre Studienwahl?

B1. Studienverlauf

Tabelle 13 Art des Abschlusses an der Universität Osnabrück im Prüfungsjahr 2020 (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Abschlussart								
Staatsexamen (ohne Lehramt)	0	0	0	0	0	0	0	5
Zwei-Fächer-Bachelor	100	0	0	0	0	0	26	16
Bachelor Berufliche Bildung	0	0	0	0	0	0	0	7
Bachelor Bildung, Erziehung und Unterricht	0	0	0	0	0	0	0	8
Bachelor (andere)	0	100	100	0	0	0	34	27
Master of Education Grundschule	0	0	0	0	0	0	0	5
Master of Education Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	0	0	0	2
Master of Education Berufliche Bildung	0	0	0	0	0	0	0	4
Master of Education Gymnasium	0	0	0	0	0	0	0	9
Master (andere)	0	0	0	100	100	100	40	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	910

Frage B1: Welchen Abschluss haben Sie im Wintersemester 2019/20 oder im Sommersemester 2020 an der Universität Osnabrück erworben?

B2. Master

Tabelle 14 Erstes Studienfach (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Erstes Studienfach								
Demokratisches Regieren und Zivilgesellschaft	0	0	0	100	0	0	11	1
Europäische Studien	0	100	0	0	0	0	13	1
Europäisches Regieren	0	0	0	0	0	0	5	0
Geographie/Erdkunde	0	0	0	0	0	0	1	2
Geschichte	0	0	0	0	0	0	6	3
Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen	0	0	0	0	100	0	18	2
Kunst/Kunstpädagogik	0	0	0	0	0	0	0	1
Kunstgeschichte	0	0	0	0	0	0	0	0
Kunst und Kommunikation	0	0	0	0	0	0	0	0
Politikwissenschaft/Politologie	100	0	0	0	0	0	5	0
Sozialwissenschaften	0	0	100	0	0	0	21	2
Soziologie	0	0	0	0	0	100	11	1
Textiles Gestalten	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschafts- und Sozialgeographie	0	0	0	0	0	0	0	1
Elektrotechnik/Elektronik	0	0	0	0	0	0	0	0
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	0	0	0	0	0	7	2
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	0	0	0	0	0	0	1
Islamische Theologie	0	0	0	0	0	0	0	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	0	0	0	0	0	0	1
Metalltechnik	0	0	0	0	0	0	0	1
Musik/Musikwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	1
Musikerziehung	0	0	0	0	0	0	0	1
Ökotrophologie	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachunterricht	0	0	0	0	0	0	0	1
Sport/Sportwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	1
Physik	0	0	0	0	0	0	0	2
Biologie/Biowissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	7
Chemie	0	0	0	0	0	0	0	0
Nanosciences - Materials, Molecules and Cells	0	0	0	0	0	0	0	0
Angewandte Systemwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Geoinformatik	0	0	0	0	0	0	0	1
Informatik	0	0	0	0	0	0	0	2
Mathematik	0	0	0	0	0	0	0	5
Umweltsysteme und Ressourcenmanagement	0	0	0	0	0	0	0	0
Umweltsystemwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Anglistik/Englisch	0	0	0	0	0	0	0	6
English and American Studies	0	0	0	0	0	0	0	0
Französisch	0	0	0	0	0	0	0	1
Germanistik/Deutsch	0	0	0	0	0	0	0	7
Italienisch	0	0	0	0	0	0	0	0
Latein	0	0	0	0	0	0	0	1
Literatur und Kultur in Europa	0	0	0	0	0	0	0	0
Spanisch	0	0	0	0	0	0	0	0
Sprache in Europa	0	0	0	0	0	0	0	0
Cognitive Science (Kognitionswissenschaft)	0	0	0	0	0	0	0	6
Gesundheitswissenschaften/-management	0	0	0	0	0	0	0	3

Interkulturelle Psychologie	0	0	0	0	0	0	0	1
Klinische Psychologie	0	0	0	0	0	0	0	2
Kosmetologie	0	0	0	0	0	0	0	2
Pflegewissenschaft/-management	0	0	0	0	0	0	0	3
Philosophie	0	0	0	0	0	0	1	0
Psychologie	0	0	0	0	0	0	0	4
Betriebswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0	4
Economics	0	0	0	0	0	0	0	1
Wirtschaftsinformatik	0	0	0	0	0	0	0	1
Wirtschaftswissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	6
Rechtswissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	5
Steuerwissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftsrecht	0	0	0	0	0	0	0	2
Wirtschaftsstrafrecht	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	910

Frage B2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Erstes Studienfach.

Tabelle 15 **Zweites Studienfach (Prozent)**

	Pol (2FB)	SW (LE)	Uni ges
Zweites Studienfach			
Sonstiges	0	0	1
Geographie/Erdkunde	0	0	3
Geschichte	50	10	4
Kunst/Kunstpädagogik	0	0	1
Politikwissenschaft/Politologie	0	19	1
Soziologie	0	43	2
Textiles Gestalten	0	0	3
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	10	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	0	4
Islamische Theologie	0	0	2
Katholische Theologie, -Religionslehre	25	5	7
Musik/Musikwissenschaft	0	0	1
Musikerziehung	0	0	1
Sachunterricht	0	0	5
Sport/Sportwissenschaft	0	0	8
Physik	0	0	1
Biologie/Biowissenschaften	0	0	11
Chemie	0	0	4
Geoinformatik	0	0	0
Informatik	0	0	2
Mathematik	0	0	3
Umweltsystemwissenschaft	0	0	0
Anglistik/Englisch	0	0	8
Französisch	0	0	3
Germanistik/Deutsch	25	10	17
Italienisch	0	0	0
Latein	0	0	1
Spanisch	0	0	3
Philosophie	0	0	0
Volkswirtschaftslehre	0	5	0
Wirtschaftswissenschaft	0	0	0
Gesamt	100	100	100
Anzahl	4	21	441

Frage B2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Zweites Studienfach.

B3. Promotion

Tabelle 16 Studium an anderer Hochschule während des Studiums (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Studium an anderer Hochschule während dem Studium/der Promotion								
Ja, in Deutschland	0	9	0	22	7	0	6	5
Ja, im Ausland	0	36	6	22	27	20	18	14
Nein	100	55	94	56	67	80	76	81
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	889

Frage B3: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert?

Tabelle 17 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Referenzstudium)								
Arithm. Mittelwert	1,8	2,0	1,9	1,6	1,3	1,8	1,7	1,9
Median	1,8	2,0	1,9	1,5	1,3	1,8	1,6	1,9
Standardabw.	,2	,4	,5	,2	,2	,5	,4	,5
Minimum	1,6	1,4	1,2	1,4	1,0	1,3	1,0	1,0
Maximum	2,1	2,7	2,9	2,0	1,6	2,3	2,9	3,7
Anzahl	4	10	15	9	15	4	76	829

Frage B4: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

Tabelle 18 Anzahl der Fachsemester (Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der Fachsemester								
Arithm. Mittelwert	9,0	8,1	7,6	6,3	6,7	6,2	7,1	7,3
Median	9	8	7	6	7	5	7	7
Standardabw.	2,9	1,4	1,7	2,2	1,9	3,3	2,0	2,7
Minimum	6	6	6	4	2	4	2	1
Maximum	13	10	11	12	10	12	13	24
Anzahl	4	11	16	9	15	5	81	872

Frage B5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2019/20 oder Sommersemester 2020 abgeschlossen haben?

Tabelle 19 Anzahl der Hochschulsemester (Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der Hochschulsemester								
Arithm. Mittelwert	10,5	9,2	8,5	12,3	12,6	13,2	10,2	10,1
Median	11	8	8	13	13	13	10	10
Standardabw.	2,4	2,1	2,0	5,1	5,3	3,5	3,9	3,6
Minimum	8	7	6	5	6	10	5	0
Maximum	13	14	12	22	21	19	22	25
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	861

Frage B6: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?

Tabelle 20 Masterstudium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2020 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Aufnahme eines Masterstudiums nach dem Bachelorabschluss					
Ja	75	82	59	76	86
Nein, ich wollte/will aber ein Masterstudium aufnehmen	0	18	18	12	4
Nein, ich will kein Masterstudium aufnehmen	25	0	24	12	10
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	49	518

Frage B7: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein Masterstudium aufgenommen?

Tabelle 21 Andauern des Masterstudiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2020 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Status - Master nach Bachelor oder Bachelor vor dem Master					
Dauert an	100	100	70	92	88
Abgebrochen	0	0	20	5	3
Unterbrochen seit	0	0	10	3	0
Abgeschlossen	0	0	0	0	9
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	3	9	10	37	442

Frage B8: Dauert Ihr Masterstudium derzeit noch an?

Tabelle 22 Promotion nach dem Master (Prozent)

	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Promotion					
Ja	11	13	20	12	15
Nein	89	87	80	88	85
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	9	15	5	33	319

Frage B9: Haben Sie eine Promotion begonnen oder abgeschlossen?

C. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück

Tabelle 23 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit								
Ja	25	0	35	11	7	20	27	32
Nein: Es hat kürzer als die Regelstudienzeit gedauert	0	0	0	0	0	0	0	2
Nein: Es hat länger als die Regelstudienzeit gedauert	75	100	65	89	93	80	73	66
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	850

Frage C1: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

Tabelle 24 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit								
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	33	0	0	0	0	0	5	13
Nicht bestandene Prüfungen	33	27	0	0	0	0	7	23
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	0	0	9	0	0	33	4	5
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	0	0	0	0	0	0	0	2
Hohe Anforderungen im Studiengang	0	0	9	0	23	0	7	25
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	67	18	0	0	0	0	11	19
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	0	0	9	14	0	0	4	9
Hochschulwechsel	0	0	9	0	0	0	2	3
Abschlussarbeit	0	18	45	14	62	100	42	35
Auslandsaufenthalt(e)	0	45	18	29	38	0	25	24
Erwerbstätigkeit(en)	67	9	18	43	38	0	32	20
Zusätzliche Praktika	0	9	18	43	31	0	18	15
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	0	0	27	0	0	0	5	7
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	33	36	18	29	31	67	32	16
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	33	0	0	14	15	0	11	5
Fehlende Vorstellung über eine berufliche Tätigkeit nach dem Studium	100	9	9	0	15	0	16	10
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	33	36	18	29	46	0	30	9
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	100	18	18	43	38	0	33	27
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	0	9	27	29	15	33	19	8
Krankheit	0	0	9	0	0	0	2	7
Sonstiges	33	0	9	0	0	33	9	12
Gesamt	533	236	273	286	354	267	311	291
Anzahl	3	11	11	7	13	3	57	550

Frage C2: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen?

Tabelle 25 Erwägung Studienabbruch (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Erwägung des Studienabbruchs								
Ja	25	18	24	22	13	25	16	18
Nein	75	82	76	78	87	75	84	82
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	11	17	9	15	4	81	846

Frage C3: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

Tabelle 26 Gründe für Erwägung Studienabbruch (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die über Studienabbruch nachgedacht haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Gründe für Erwägung Studienabbruch								
Mir fehlten zu der Zeit meines Studiums an der Universität Osnabrück die nötigen Fähigkeiten und Kenntnisse für die Bewältigung des Studiums	0	0	0	0	0	0	0	19
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren überzogen	0	0	0	0	0	0	0	34
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren zu niedrig	0	0	0	0	0	0	0	2
Die Studienbedingungen an der Universität Osnabrück waren zu schlecht	0	0	0	0	50	0	8	12
Der Studiengang bot keine Perspektive für meine berufliche Karriere	100	0	50	50	0	0	31	18
Der Studiengang entsprach inhaltlich nicht meinen Vorstellungen	0	0	50	0	50	0	31	39
Studieren war generell nichts für mich	100	0	0	0	0	0	8	3
Die zeitliche Belastung aufgrund von Erwerbstätigkeiten war zu hoch	100	50	0	50	50	0	31	15
Die zeitliche Belastung aufgrund familiärer Verpflichtungen war zu hoch	0	50	25	0	0	100	23	10
Mein soziales Umfeld (Familie, Freund*innen...) war zu weit weg	0	0	0	0	0	0	0	9
Der Studienort hat mir nicht gefallen (Kultur, Wohnungsmarkt, Öffentliche Verkehrsmittel etc.)	0	0	0	0	0	0	0	6
Schwangerschaft	0	0	25	0	0	0	8	1
Gesundheitliche Gründe	0	0	0	0	0	0	0	16
Sonstiges	0	100	25	0	50	0	31	23
Gesamt	300	200	175	100	200	100	169	207
Anzahl	1	2	4	2	2	1	13	145

Frage C4: Warum haben Sie erwogen, das Studium abzubrechen?

Tabelle 27 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vorlesungen	1,5	1,9	1,8	2,3	2,9	2,8	2,3	1,7
Gruppenarbeit	2,3	2,5	2,4	2,3	1,9	2,5	2,3	2,7
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,3	4,7	3,7	3,4	3,2	3,5	3,8	4,0
Praktika und Praxisphasen	3,3	3,2	3,2	3,9	3,6	5,0	3,5	3,4
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	4,0	4,2	3,5	3,1	3,2	4,0	3,6	3,7
Schriftliche Arbeiten	1,3	1,6	1,5	1,4	1,6	1,0	1,5	2,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,5	2,0	2,0	1,7	2,0	1,5	1,9	2,5
E-Learning	3,8	4,2	4,2	4,6	4,3	4,3	4,3	3,9
Selbst-Studium	3,0	2,1	2,4	2,0	1,9	1,0	2,2	2,3
Anzahl	4	11	17	9	15	4	80	835

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 28 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vorlesungen	,6	,9	,7	1,1	1,1	1,5	1,1	,9
Gruppenarbeit	,5	,5	,8	1,0	,6	1,3	,8	1,1
Teilnahme an Forschungsprojekten	1,0	,5	1,2	1,3	,9	1,0	1,1	1,0
Praktika und Praxisphasen	,5	,6	,8	1,1	,5	,0	,9	1,1
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	,0	,6	,9	1,3	,9	,8	,9	1,0
Schriftliche Arbeiten	,5	,7	,8	,7	,7	,0	,7	1,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,0	,6	,7	,9	,8	,6	,7	1,1
E-Learning	1,5	,8	1,0	,7	,7	1,5	,8	1,0
Selbst-Studium	1,4	,9	,9	1,0	1,1	,0	1,0	1,1
Anzahl	4	11	17	9	15	4	80	835

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 29 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vorlesungen	100	82	88	67	27	75	66	83
Gruppenarbeit	75	55	53	56	87	50	64	47
Teilnahme an Forschungsprojekten	0	0	24	22	27	0	14	10
Praktika und Praxisphasen	0	9	18	11	0	0	10	21
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	0	0	18	22	20	0	13	12
Schriftliche Arbeiten	100	91	82	89	87	100	90	70
Mündliche Präsentationen von Studierenden	75	82	76	78	73	100	81	57
E-Learning	25	0	6	0	0	25	4	10
Selbst-Studium	50	73	65	78	73	100	70	62
Anzahl	4	11	17	9	15	4	80	835

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 30 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vorlesungen	0	9	0	22	27	25	14	5
Gruppenarbeit	0	0	6	11	0	25	6	27
Teilnahme an Forschungsprojekten	75	100	59	56	40	25	60	74
Praktika und Praxisphasen	25	27	41	67	60	100	50	44
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	100	91	53	56	33	75	58	61
Schriftliche Arbeiten	0	0	0	0	0	0	0	15
Mündliche Präsentationen von Studierenden	0	0	0	0	0	0	1	21
E-Learning	50	82	76	89	87	75	84	67
Selbst-Studium	25	9	12	11	13	0	13	15
Anzahl	4	11	17	9	15	4	80	835

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 31 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Faktenwissen	1,5	2,2	2,2	2,4	2,6	2,3	2,3	1,8
Anwendungsorientiertes Wissen	3,3	3,1	3,1	2,1	2,4	2,8	2,8	2,7
Theorien und Paradigmen	1,8	1,8	1,4	1,6	1,8	1,0	1,6	1,8
Anzahl	4	11	17	9	14	4	79	828

Frage C6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 32 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Faktenwissen	,6	1,0	1,0	1,2	1,0	1,5	1,0	,8
Anwendungsorientiertes Wissen	,5	1,2	1,0	1,1	,8	1,0	1,0	1,0
Theorien und Paradigmen	,5	,9	,8	,5	,9	,0	,7	,9
Anzahl	4	11	17	9	14	4	79	828

Frage C6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 33 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Faktenwissen	100	64	65	44	50	50	61	82
Anwendungsorientiertes Wissen	0	36	24	67	57	50	38	40
Theorien und Paradigmen	100	73	94	100	86	100	90	80
Anzahl	4	11	17	9	14	4	79	828

Frage C6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 34 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Faktenwissen	0	9	12	22	21	25	15	4
Anwendungsorientiertes Wissen	25	45	41	11	7	25	25	23
Theorien und Paradigmen	0	0	6	0	7	0	3	5
Anzahl	4	11	17	9	14	4	79	828

Frage C6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 35 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen								
Arithm. Mittelwert	9,7	11,5	15,8	8,8	10,8	8,0	12,8	15,0
Median	8	11	15	9	10	8	12	15
Standardabw.	5,7	5,1	5,0	3,8	3,3	,0	4,7	6,9
Minimum	5	6	9	5	6	8	5	0
Maximum	16	20	24	12	16	8	24	40
Anzahl	3	6	13	4	12	2	60	659
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)								
Arithm. Mittelwert	4,3	12,2	7,5	8,8	8,5	11,0	9,4	9,7
Median	4	12	5	10	8	11	8	8
Standardabw.	3,5	9,4	5,5	3,9	4,2	1,4	6,8	7,4
Minimum	1	1	3	3	2	10	1	0
Maximum	8	25	20	12	15	12	30	40
Anzahl	3	6	13	4	12	2	59	630
Vorbereitung von Prüfungen								
Arithm. Mittelwert	2,7	5,2	7,8	5,3	4,7	3,5	5,7	8,6
Median	1	6	8	4	6	4	4	5
Standardabw.	2,9	3,7	6,4	3,2	3,3	,7	5,4	8,9
Minimum	1	0	2	3	0	3	0	0
Maximum	6	10	20	10	10	4	30	70
Anzahl	3	6	13	4	10	2	57	623
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)								
Arithm. Mittelwert	10,3	4,8	9,9	14,5	12,7	10,0	9,3	8,7
Median	12	3	10	15	15	10	10	8
Standardabw.	5,7	4,4	4,7	6,4	6,1	14,1	6,3	6,8
Minimum	4	0	0	8	5	0	0	0
Maximum	15	10	20	20	20	20	20	50
Anzahl	3	5	11	4	11	2	54	594
Familiäre Verpflichtungen								
Arithm. Mittelwert	5,0	1,2	5,1	3,3	6,8	14,0	5,0	5,2
Median	4	2	5	5	4	14	4	2
Standardabw.	4,6	1,1	1,8	2,9	9,1	-	5,6	8,6
Minimum	1	0	2	0	0	14	0	0
Maximum	10	2	8	5	20	14	20	70
Anzahl	3	5	8	3	4	1	40	494
Sonstiges								
Arithm. Mittelwert	5,0	,0	-	-	4,3	-	3,1	5,7
Median	5	0	-	-	3	-	3	4
Standardabw.	-	-	-	-	5,1	-	3,7	7,6
Minimum	5	0	-	-	0	-	0	0
Maximum	5	0	-	-	10	-	10	38
Anzahl	1	1	0	0	3	0	7	62
Summe der Studienaktivitäten								
Arithm. Mittelwert	33,7	33,8	42,6	31,2	38,3	39,5	38,9	44,8
Median	37	37	42	36	39	40	38	42
Standardabw.	14,3	8,4	12,3	18,7	10,8	2,1	14,2	20,1
Minimum	18	18	26	6	25	38	6	5

Maximum	46	40	70	53	55	41	82	140
Anzahl	3	6	13	5	12	2	61	659

Frage C7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet?
Vorlesungszeit.

Tabelle 36 Dauer der Studienaktivitäten während des Studiums in der vorlesungsfreien Zeit (Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen								
Arithm. Mittelwert	,0	,2	,7	1,4	,0	1,0	1,1	1,6
Median	0	0	0	0	0	1	0	0
Standardabw.	,0	,4	1,4	2,2	,0	1,4	5,4	4,7
Minimum	0	0	0	0	0	0	0	0
Maximum	0	1	4	5	0	2	40	40
Anzahl	3	6	13	5	8	2	55	560
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)								
Arithm. Mittelwert	5,3	,3	5,0	6,3	5,6	4,5	5,2	5,9
Median	2	0	4	5	3	5	2	4
Standardabw.	7,6	,8	4,4	3,2	6,3	2,1	6,9	7,6
Minimum	0	0	0	4	0	3	0	0
Maximum	14	2	15	10	15	6	30	50
Anzahl	3	6	12	3	8	2	53	551
Vorbereitung von Prüfungen								
Arithm. Mittelwert	3,3	14,2	7,7	3,0	8,3	12,0	9,3	13,3
Median	0	10	6	3	6	12	6	10
Standardabw.	5,8	13,8	7,1	1,0	7,2	2,8	9,2	13,0
Minimum	0	0	0	2	0	10	0	0
Maximum	10	40	20	4	22	14	40	60
Anzahl	3	6	12	3	9	2	54	559
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)								
Arithm. Mittelwert	18,0	9,3	13,5	16,0	13,0	11,0	12,9	12,3
Median	20	10	11	10	13	11	10	10
Standardabw.	13,1	4,6	7,5	12,2	7,1	12,7	8,7	10,3
Minimum	4	3	0	8	5	2	0	0
Maximum	30	14	25	30	25	20	40	70
Anzahl	3	4	11	3	10	2	49	536
Familiäre Verpflichtungen								
Arithm. Mittelwert	9,3	3,8	8,6	2,5	6,8	14,0	7,5	7,6
Median	4	5	10	3	4	14	5	5
Standardabw.	9,2	3,6	4,1	3,5	9,1	-	10,6	11,0
Minimum	4	0	2	0	0	14	0	0
Maximum	20	8	14	5	20	14	60	90
Anzahl	3	5	7	2	4	1	37	450
Sonstiges								
Arithm. Mittelwert	5,0	20,0	-	-	4,3	-	8,0	10,4
Median	5	20	-	-	3	-	5	6
Standardabw.	-	-	-	-	5,1	-	7,0	12,6
Minimum	5	20	-	-	0	-	0	0
Maximum	5	20	-	-	10	-	20	60
Anzahl	1	1	0	0	3	0	7	52
Summe der Studienaktivitäten								
Arithm. Mittelwert	37,7	27,3	28,2	22,0	29,0	35,5	31,6	37,2
Median	48	32	26	19	30	36	31	34
Standardabw.	24,2	12,3	13,4	16,9	13,5	3,5	19,0	23,8

Minimum	10	10	9	5	13	33	5	1
Maximum	55	40	49	45	55	38	105	153
Anzahl	3	6	13	4	10	2	57	594

Frage C7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? Vorlesungsfreie Zeit.

Tabelle 37 Wichtigste Finanzierungsquelle (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Wichtigste Finanzierungsquelle								
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	33	60	47	60	36	67	46	53
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin	0	0	0	0	0	0	0	1
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	0	10	29	20	21	0	25	18
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	67	10	12	20	14	33	14	15
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse oder von Stipendium	0	0	0	0	0	0	0	1
	0	0	0	0	7	0	3	2
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	0	0	0	0	0	0	0	1
Andere Finanzierungsquelle	0	0	0	0	7	0	1	0
Keine wichtigste Finanzierungsquelle (>50%)	0	20	12	0	14	0	10	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	3	10	17	5	14	3	71	712

Frage C8: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Bitte verteilen Sie 100% auf die folgenden Finanzierungsquellen.

Tabelle 38 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium								
Ja, Pflichtpraktika/um	100	100	100	50	93	0	81	66
Ja, freiwillige/s Praktika/um	25	10	35	63	20	0	24	21
Nein, kein Praktikum	0	0	0	25	7	100	14	23
Gesamt	125	110	135	138	120	100	119	110
Anzahl	4	10	17	8	15	4	78	765

Frage C9: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)?

Tabelle 39 Anzahl der absolvierten Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der Pflichtpraktika							
Arithm. Mittelwert	1,8	1,1	1,2	1,3	1,1	1,3	2,0
Median	2	1	1	1	1	1	2
Standardabw.	,5	,3	,8	,6	,5	,6	1,2
Minimum	1	1	1	1	1	1	1
Maximum	2	2	4	2	3	4	16
Anzahl	4	10	17	3	14	62	499
Anzahl der freiwilligen Praktika							
Arithm. Mittelwert	1,0	1,0	1,0	1,3	1,0	1,1	1,4
Median	1	1	1	1	1	1	1
Standardabw.	-	-	,0	,5	,0	,2	,7
Minimum	1	1	1	1	1	1	1
Maximum	1	1	1	2	1	2	5
Anzahl	1	1	6	4	3	18	163
Anzahl der Praktika während des Studiums							
Arithm. Mittelwert	2,0	1,2	1,6	1,8	1,4	1,5	2,0
Median	2	1	1	2	1	1	2
Standardabw.	,8	,4	,9	,4	,6	,7	1,2
Minimum	1	1	1	1	1	1	1
Maximum	3	2	4	2	3	4	16
Anzahl	4	10	17	5	14	66	587

Frage C10: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert?

Tabelle 40 Dauer der Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	SW (LE)	Uni ges
Dauer der Pflichtpraktika (in Wochen)							
Arithm. Mittelwert	10,8	7,7	8,9	11,3	11,8	9,7	14,0
Median	11	6	8	12	8	8	10
Standardabw.	4,1	2,4	4,5	1,2	12,9	6,9	40,3
Minimum	6	6	3	10	4	3	3
Maximum	16	12	20	12	54	54	800
Anzahl	4	10	16	3	14	61	493
Dauer der freiwilligen Praktika (in Wochen)							
Arithm. Mittelwert	5,0	10,0	12,7	10,5	17,7	11,5	14,2
Median	5	10	12	9	17	12	12
Standardabw.	-	-	6,5	7,2	6,0	6,5	10,9
Minimum	5	10	6	4	12	4	2
Maximum	5	10	25	20	24	25	70
Anzahl	1	1	6	4	3	18	160
Dauer aller Praktika während des Studiums							
Arithm. Mittelwert	12,0	8,7	13,7	15,2	15,6	12,2	15,8
Median	13	7	12	16	8	10	12
Standardabw.	4,5	3,5	8,1	7,7	14,6	8,7	37,7
Minimum	6	6	3	4	4	3	2
Maximum	16	16	30	24	54	54	800
Anzahl	4	10	16	5	14	65	580

Frage C11: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert?

Tabelle 41 Beschäftigungsformen während des Studiums (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Beschäftigungsform								
Nebentätigkeit/Studentenjob/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	100	82	76	89	80	100	85	76
Werkstudent*in	25	0	18	33	27	20	18	21
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	25	0	12	0	40	20	13	13
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	0	0	0	0	0	0	0	3
Keine Erwerbstätigkeit	0	18	6	0	0	0	5	11
Gesamt	150	100	112	122	147	140	122	124
Anzahl	4	11	17	9	15	5	82	853

Frage C12: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach?

Tabelle 42 Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Tätigkeit als studentische/wissenschaftliche Hilfskraft								
Ja, fachnah	50	20	0	29	40	75	38	36
Ja, fachfremd	0	0	6	0	27	0	8	6
Nein	50	80	94	71	33	25	55	60
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	102
Anzahl	4	10	17	7	15	4	77	761

Frage C13: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig?

Tabelle 43 Auslandsaufenthalt während des Studiums (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums								
Ja	0	50	12	14	67	20	32	28
Nein	100	50	88	86	33	80	68	72
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	10	17	7	15	5	78	761

Frage C14: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

Tabelle 44 Zweck des 1. Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Art des Aufenthalts							
Auslandssemester	80	50	100	40	100	56	61
Studienprojekt, Abschlussarbeit, Forschung	0	0	0	0	0	0	7
Pflichtpraktikum	20	0	0	40	0	28	15
Freiwilliges Praktikum	0	50	0	10	0	8	7
Erwerbstätigkeit	0	0	0	0	0	0	1
Sprachkurs	0	0	0	10	0	4	1
Längere Reise	0	0	0	0	0	4	4
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	2	1	10	1	25	212

Frage C15: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (1. Aufenthalt)

Tabelle 45 Anrechnung auf das Studium in Deutschland (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	SW (LE)	Uni ges
Anerkennung der Reise						
Ja	100	50	0	80	83	67
Teilweise	0	50	100	0	9	14
Nein	0	0	0	20	9	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	2	1	10	23	207

Frage C15: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

Tabelle 46 Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	ES (B)	SW (B)	IM (M)	SW (LE)	Uni ges
Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen)					
Median	22	24	17	17	17
Anzahl	4	2	10	22	181

Frage C15: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (Dauer in Wochen)

Tabelle 47 Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm							
Ja	80	50	100	70	100	68	71
Nein	20	50	0	30	0	32	29
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	2	1	10	1	25	213

Frage C16: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt?

Tabelle 48 Förderprogramme des Auslandsaufenthalts (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms							
DAAD-Stipendium	0	0	0	14	0	6	18
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	0	0	0	0	0	0	5
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	0	0	0	0	0	0	3
Andere Studienförderung aus Deutschland	0	100	0	0	0	6	12
Socrates/Erasmus/Erasmus+	100	0	100	71	100	82	66
Leonardo Da Vinci Stipendium	0	0	0	0	0	0	0
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	0	0	0	0	0	0	1
Andere Förderung aus dem Ausland	0	0	0	0	0	0	1
Sonstiges	0	0	0	14	0	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	113
Anzahl	4	1	1	7	1	17	149

Frage C17: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt?

D1. Studienbedingungen

Tabelle 49 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,8	2,6	2,0	2,3	1,9	2,3	2,3	2,3
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	3,0	1,3	1,8	1,8	1,8	2,0	1,9	2,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,5	2,0	2,0	2,0	2,3	2,0	2,0	2,4
System und Organisation von Prüfungen	2,8	2,9	2,2	2,3	2,1	2,8	2,3	2,3
Aufbau und Struktur des Studiums	2,8	3,0	2,3	2,2	2,6	2,2	2,5	2,5
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,5	2,8	2,3	2,5	2,4	2,0	2,3	2,5
Training von mündlicher Präsentation	2,0	2,6	2,8	2,8	2,9	2,6	2,7	3,0
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,8	2,6	2,0	2,3	1,9	2,3	2,3	2,3
Aktualität der vermittelten Methoden	2,8	2,5	2,5	2,3	1,6	2,6	2,3	2,4
Didaktische Qualität der Lehre	2,3	2,8	2,6	2,8	2,4	3,2	2,6	2,7
Fachliche Qualität der Lehre	2,3	2,0	2,1	2,3	1,4	2,0	1,9	1,9
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,3	2,1	2,4	3,0	2,3	2,2	2,4	2,5
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	3,3	3,0	2,8	3,2	1,8	3,0	2,7	2,7
Kontakte zu Lehrenden	2,0	2,4	2,2	2,2	2,1	2,6	2,4	2,4
Kontakte zu Mitstudierenden	2,0	1,8	2,1	2,0	1,6	2,2	2,1	1,8
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	1,3	1,8	1,9	1,8	2,2	1,5	1,9	2,3
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	726

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 50 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	1,0	,7	,6	,5	,6	1,9	,8	,9
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	,8	,5	,5	,4	,7	1,0	,8	1,1
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	1,0	1,1	,7	,6	,9	,7	,9	1,0
System und Organisation von Prüfungen	1,0	1,4	,9	,5	,7	1,6	,9	,9
Aufbau und Struktur des Studiums	1,5	,8	,9	,8	,9	1,1	,9	1,0
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	1,3	,7	,9	,5	1,3	,7	1,0	1,1
Training von mündlicher Präsentation	,8	1,3	1,2	1,3	1,1	,9	1,1	1,2
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	,8	1,2	,8	1,0	,9	,9	,9	1,2
Aktualität der vermittelten Methoden	1,0	,8	1,0	,5	,8	,9	,9	,9
Didaktische Qualität der Lehre	,5	,5	,9	,4	,7	,8	,8	,9
Fachliche Qualität der Lehre	,5	,8	,8	,5	,5	1,0	,7	,7
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	,5	1,0	1,0	,0	,8	,8	,9	1,0
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	1,0	1,1	,9	,4	,7	,7	1,0	1,0
Kontakte zu Lehrenden	,8	,9	,8	,8	,9	1,5	,9	1,1
Kontakte zu Mitstudierenden	,8	,7	1,1	,6	1,0	1,8	1,1	,9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	,5	,8	,7	,8	,8	,6	,9	1,0
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	726

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 51 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	50	25	81	67	86	75	67	64
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	25	100	94	100	86	60	81	69
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	75	75	75	83	57	80	74	60
System und Organisation von Prüfungen	50	50	81	67	71	60	73	66
Aufbau und Struktur des Studiums	50	25	63	67	43	80	55	56
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	50	38	60	50	50	80	58	54
Training von mündlicher Präsentation	75	38	44	33	43	60	44	37
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	75	50	73	50	79	80	65	45
Aktualität der vermittelten Methoden	50	38	56	67	79	60	58	56
Didaktische Qualität der Lehre	75	25	56	17	50	20	42	47
Fachliche Qualität der Lehre	75	75	81	67	100	60	82	86
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	75	75	63	0	64	60	56	53
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	25	38	56	0	86	20	47	43
Kontakte zu Lehrenden	75	63	63	67	64	60	55	57
Kontakte zu Mitstudierenden	75	88	75	83	79	60	73	81
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	100	80	94	83	57	100	78	60
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	726

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 52 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	25	0	0	0	0	25	6	11
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	25	0	0	0	0	0	5	13
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	25	13	0	0	7	0	8	15
System und Organisation von Prüfungen	25	38	6	0	0	40	10	10
Aufbau und Struktur des Studiums	50	25	13	0	14	20	15	15
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	25	13	7	0	14	0	8	19
Training von mündlicher Präsentation	0	13	44	17	36	20	25	37
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	0	13	0	0	7	0	7	29
Aktualität der vermittelten Methoden	25	0	19	0	0	20	10	13
Didaktische Qualität der Lehre	0	0	19	0	0	40	11	17
Fachliche Qualität der Lehre	0	0	6	0	0	0	3	3
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	0	13	13	0	7	0	10	16
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	50	25	31	17	0	20	25	19
Kontakte zu Lehrenden	0	13	0	0	7	20	10	16
Kontakte zu Mitstudierenden	0	0	19	0	7	20	12	5
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	0	0	6	0	0	0	5	12
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	726

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

D2. Nach dem Bachelorstudium

Tabelle 53 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	4,0	3,5	3,9	2,2	3,2	4,3	3,5	3,5
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,5	2,6	3,8	2,3	2,5	3,3	3,1	3,3
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	3,8	4,5	4,4	4,2	4,5	5,0	4,4	4,2
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	3,8	4,6	4,5	4,2	4,4	4,7	4,4	4,2
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	707

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 54 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	,8	1,1	,9	,8	1,1	1,0	1,0	1,3
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	1,0	1,3	,9	,8	1,1	1,5	1,2	1,4
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	1,3	,8	,8	1,0	,8	,0	,8	1,1
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	1,3	,8	,7	1,0	,8	,6	,8	1,1
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	707

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 55 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	0	20	13	67	33	0	20	24
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	0	40	13	50	53	50	31	29
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	25	0	0	0	0	0	3	10
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	25	0	0	0	0	0	3	10
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	707

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 56 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	75	50	81	0	40	75	56	53
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	25	20	75	0	13	50	40	49
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	75	80	80	67	86	100	83	75
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	75	80	87	67	86	100	85	75
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	707

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 57 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,5	2,3	2,8	2,2	2,5	2,3	2,5	2,4
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	2,8	2,8	3,1	3,3	2,9	3,0	3,0	2,8
Betreuung der Abschlussarbeit	4,0	1,9	2,6	2,8	1,9	2,8	2,3	2,1
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	4,0	3,5	3,7	4,0	4,3	4,3	3,9	3,5
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	4,0	3,0	3,0	3,5	2,8	3,8	3,0	2,8
Anzahl	4	9	16	6	15	5	75	683

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 58 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	,6	,9	1,3	,4	,9	1,2	,9	1,1
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	1,0	1,0	1,2	1,0	,8	,8	1,0	1,1
Betreuung der Abschlussarbeit	1,4	,8	1,3	1,2	,9	1,7	1,2	1,2
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	,0	1,3	,9	,7	,9	1,2	1,1	1,2
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	1,4	,8	1,2	,8	,8	1,5	1,1	1,2
Anzahl	4	9	16	6	15	5	75	683

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 59 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	50	67	43	83	60	33	56	62
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	50	50	40	17	27	25	33	45
Betreuung der Abschlussarbeit	0	78	63	33	80	50	65	69
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	0	25	10	0	0	0	11	19
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	0	25	40	17	33	25	35	41
Anzahl	4	9	16	6	15	5	75	683

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 60 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	0	11	21	0	7	0	14	16
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	25	13	53	33	20	25	32	26
Betreuung der Abschlussarbeit	50	0	25	33	7	25	18	14
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	100	50	60	80	75	67	67	49
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	50	25	40	67	8	50	33	28
Anzahl	4	9	16	6	15	5	75	683

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 61 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	2,3	2,1	2,1	2,5	2,0	1,8	2,1	2,6
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	1,5	2,0	2,3	2,2	3,5	3,2	2,5	2,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	1,5	2,3	2,3	2,7	2,5	3,0	2,4	2,1
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	698

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 62 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	,5	,9	,7	,5	,8	,8	,8	1,1
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	,6	1,1	1,0	,8	,9	1,3	1,1	1,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	,6	,7	,9	1,4	1,0	1,9	1,1	1,0
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	698

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 63 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	75	60	75	50	80	80	70	51
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	100	70	75	67	7	40	58	74
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	100	60	56	50	53	40	58	68
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	698

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 64 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	0	0	0	0	7	0	4	20
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	0	10	19	0	53	40	22	9
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	0	0	6	17	20	60	13	9
Anzahl	4	10	16	6	15	5	76	698

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 65 Bewertung der Ausstattung (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	1,8	2,2	2,3	2,7	2,3	1,8	2,1	2,2
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,3	2,4	2,3	3,0	2,3	2,8	2,3	2,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,8	2,3	2,6	3,2	2,6	3,6	2,7	2,6
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	2,5	2,4	2,3	2,8	3,1	3,4	2,8	2,6
Verfügbarkeit von Laborplätzen	-	-	-	2,0	4,0	-	2,7	2,3
Apparative Ausstattung der Laborplätze	6,0	-	-	2,0	-	-	5,0	3,9
Anzahl	4	9	16	6	15	5	75	682

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 66 Bewertung der Ausstattung (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	,5	1,0	,9	,8	,8	,5	,8	1,0
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	,5	,9	,9	,9	,9	1,3	1,0	1,0
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	,5	1,1	1,3	1,2	,9	1,3	1,1	1,1
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	,6	,9	1,1	,8	,8	,9	,9	1,0
Verfügbarkeit von Laborplätzen	-	-	-	-	-	-	1,2	1,1
Apparative Ausstattung der Laborplätze	,0	-	-	-	-	-	1,9	2,0
Anzahl	4	9	16	6	15	5	75	682

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 67 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	100	67	75	50	67	100	73	68
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	75	33	56	33	60	40	57	69
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	25	44	63	33	50	20	46	50
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	50	33	69	40	21	0	36	46
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	0	0	100	0	0	67	64
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	0	0	100	0	0	100	69
Anzahl	4	9	16	6	15	5	75	682

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 68 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	0	11	13	17	7	0	7	11
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	0	0	6	33	7	40	13	10
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	0	11	19	33	14	40	20	20
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	0	0	13	20	21	20	14	19
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	0	0	0	100	0	33	18
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	0	0	0	0	0	0	9
Anzahl	4	9	16	6	15	5	75	682

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 69 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,8	2,9	3,0	3,0	1,9	3,0	2,6	2,6
Verknüpfung von Theorie und Praxis	3,0	3,0	3,5	3,0	2,6	3,3	3,1	2,9
Vorbereitung auf den Beruf	3,0	3,5	3,9	3,5	3,6	3,8	3,5	3,4
Unterstützung bei der Stellensuche	4,5	4,4	4,5	3,8	3,9	5,0	4,3	4,1
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,8	4,3	4,2	3,5	3,7	4,8	4,0	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,5	3,8	3,9	3,5	3,6	5,0	3,7	3,7
Lehrende aus der Praxis	3,3	3,6	3,5	3,7	3,2	3,8	3,4	3,0
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,5	3,8	3,9	3,7	3,1	3,8	3,5	3,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	3,3	4,0	3,6	3,7	3,0	3,8	3,5	3,3
Pflichtpraktika / Praxissemester	2,5	2,3	2,4	3,5	2,6	4,0	2,8	2,9
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	2,3	3,3	3,0	2,8	2,5	2,6	2,7	2,9
Anzahl	4	8	15	6	14	5	70	657

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 70 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	,5	,8	1,0	,6	,7	1,2	1,0	1,0
Verknüpfung von Theorie und Praxis	,8	,5	,7	,6	,8	1,3	,8	1,0
Vorbereitung auf den Beruf	,8	,8	,7	,8	,9	1,0	,9	1,1
Unterstützung bei der Stellensuche	,6	1,1	,5	,8	1,0	,0	,8	1,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	,5	,7	,8	,5	1,0	,5	,9	1,1
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	,6	,9	1,2	1,0	,9	,0	1,1	1,1
Lehrende aus der Praxis	1,3	,5	1,1	,8	1,0	1,3	1,0	1,1
Praxisbezogene Lehrinhalte	1,3	,5	,8	,8	,9	1,3	,9	1,0
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	,5	,8	,9	,8	,8	,8	,9	1,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	,6	,9	,9	1,0	,9	,0	1,1	1,3
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	,5	1,3	,9	,4	,7	1,1	1,0	1,0
Anzahl	4	8	15	6	14	5	70	657

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 71 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	25	38	36	17	79	50	48	53
Verknüpfung von Theorie und Praxis	25	13	13	17	57	25	26	35
Vorbereitung auf den Beruf	25	13	7	0	7	0	12	21
Unterstützung bei der Stellensuche	0	13	0	0	14	0	4	6
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	0	0	0	0	14	0	6	16
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	0	0	14	17	7	0	15	16
Lehrende aus der Praxis	25	0	14	0	21	20	20	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	25	0	7	0	21	20	13	30
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	0	0	7	0	21	0	12	25
Pflichtpraktika / Praxissemester	50	75	60	17	57	0	49	41
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	75	25	29	17	43	40	41	33
Anzahl	4	8	15	6	14	5	70	657

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 72 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	0	25	29	17	0	50	16	16
Verknüpfung von Theorie und Praxis	25	13	60	17	14	25	29	28
Vorbereitung auf den Beruf	25	63	80	33	43	50	52	47
Unterstützung bei der Stellensuche	100	88	100	67	79	100	85	73
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	75	88	80	50	64	100	71	60
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	50	50	71	50	50	100	55	56
Lehrende aus der Praxis	25	63	57	50	29	60	45	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	50	75	73	50	29	60	46	34
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	25	75	50	50	14	60	42	44
Pflichtpraktika / Praxissemester	0	13	13	50	14	100	26	31
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	0	50	21	0	0	20	16	27
Anzahl	4	8	15	6	14	5	70	657

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 73 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,0	2,3	2,1	2,7	2,2	2,5	2,2	2,2
Lernplattform Stud.IP	1,8	1,8	1,9	2,7	2,4	1,8	2,0	1,9
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,3	2,0	2,3	2,4	2,3	3,0	2,3	2,2
Zentrale Studienberatung (ZSB)	2,5	2,2	2,2	3,2	2,5	3,3	2,6	2,4
Studierenden Information Osnabrück (Studios)	2,3	2,1	1,9	3,0	2,2	2,3	2,2	2,0
Universitätsbibliothek	1,3	1,8	1,9	2,2	2,1	1,8	1,9	1,9
Angebote des Sprachenzentrums	1,5	2,0	2,4	2,8	1,9	1,0	2,1	2,0
International Office	3,0	2,3	2,4	2,0	2,0	-	2,1	2,1
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	3,0	2,0	3,0	3,0	2,8	-	2,9	2,7
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	3,3	3,0	3,7	3,0	2,8	5,0	3,0	2,4
Career Service	3,0	2,5	3,8	3,0	2,6	5,0	2,9	2,7
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	3,0	2,3	3,3	3,0	2,8	-	3,0	2,8
Gleichstellungsbüro	1,0	3,0	2,3	2,7	2,5	3,5	2,4	2,4
Familien-Service	3,0	2,0	3,0	2,0	2,5	4,0	2,6	2,6
Angebote des Hochschulsports	1,5	2,2	1,6	1,3	2,1	3,0	1,9	1,9
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	2,5	1,0	2,0	3,0	2,3	2,5	2,0	2,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	3,0	3,0	3,0	3,0	2,5	-	2,9	2,7
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	3,0	3,0	2,7	3,0	3,3	2,0	2,9	2,7
Anzahl	4	8	15	6	13	4	68	638

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 74 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	,8	,8	,8	,8	,6	,6	,7	,8
Lernplattform Stud.IP	1,0	,5	,7	,8	,8	1,0	,8	,8
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	1,0	,8	,7	,9	,8	1,0	,9	,9
Zentrale Studienberatung (ZSB)	1,0	,8	,7	,4	,8	1,2	,8	,9
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	1,0	,7	,5	,7	,7	,5	,7	,7
Universitätsbibliothek	,5	,5	,7	,4	,6	1,0	,6	,8
Angebote des Sprachenzentrums	,7	,9	,9	,8	1,0	-	,9	,8
International Office	-	,5	1,1	,8	1,1	-	,9	,9
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	,0	-	1,1	,0	,4	-	,7	,9
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	1,5	-	1,2	,0	1,0	,0	1,2	,9
Career Service	-	,7	1,0	,0	,8	-	1,0	,9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	2,0	,6	1,5	,0	1,0	-	1,2	,8
Gleichstellungsbüro	-	-	1,2	1,5	,6	,7	1,0	,9
Familien-Service	-	-	,0	1,4	,7	-	,8	,9
Angebote des Hochschulsports	,7	1,3	,5	,6	,9	1,4	1,0	,8
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	,7	,0	1,0	-	1,0	2,1	1,0	1,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	-	-	,0	-	,7	-	,3	,7
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	-	-	,6	-	,6	-	,5	,8
Anzahl	4	8	15	6	13	4	68	638

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 75 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	75	57	79	50	69	50	74	72
Lernplattform Stud.IP	75	100	86	50	62	75	76	83
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	50	71	73	40	58	33	60	66
Zentrale Studienberatung (ZSB)	25	60	67	0	50	33	41	54
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	50	71	92	20	69	75	66	78
Universitätsbibliothek	100	100	80	83	77	75	84	83
Angebote des Sprachenzentrums	100	67	56	40	62	100	65	73
International Office	0	75	60	75	70	0	69	69
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	0	100	33	0	20	0	25	41
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	33	0	0	0	50	0	39	60
Career Service	0	50	0	0	57	0	36	34
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	33	67	33	0	50	0	39	32
Gleichstellungsbüro	100	0	33	33	50	0	47	49
Familien-Service	0	100	0	50	50	0	42	39
Angebote des Hochschulsports	100	60	100	100	75	50	79	81
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	50	100	60	0	50	50	65	68
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	0	0	0	50	0	11	33
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	0	33	0	0	100	17	37
Anzahl	4	8	15	6	13	4	68	638

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 76 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	0	0	7	17	0	0	3	4
Lernplattform Stud.IP	0	0	0	17	8	0	4	4
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	0	0	7	0	0	33	10	8
Zentrale Studienberatung (ZSB)	0	0	0	20	10	67	11	8
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	0	0	0	20	0	0	2	2
Universitätsbibliothek	0	0	0	0	0	0	0	3
Angebote des Sprachenzentrums	0	0	11	20	0	0	6	3
International Office	0	0	20	0	10	0	7	7
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	0	0	17	0	0	0	5	14
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	33	0	33	0	25	100	29	9
Career Service	0	0	50	0	14	100	18	14
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	33	0	33	0	25	0	26	12
Gleichstellungsbüro	0	0	0	33	0	50	12	9
Familien-Service	0	0	0	0	0	100	8	8
Angebote des Hochschulsports	0	20	0	0	8	50	11	4
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	0	0	0	0	0	50	5	6
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	0	0	0	0	0	0	5
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	0	0	0	33	0	8	8
Anzahl	4	8	15	6	13	4	68	638

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 77 Bewertung der Angebote des Career Service (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Einzelberatung	-	-	3,0	-	2,0	4,0	2,8	2,5
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	2,0	2,0	2,5	3,0	2,3	-	2,4	2,4
Anzahl	1	1	2	2	3	1	14	90

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

Tabelle 78 Bewertung der Angebote des Career Service (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Einzelberatung	-	-	2,8	-	-	-	1,6	1,3
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	-	-	,7	,0	,6	-	,5	,8
Anzahl	1	1	2	2	3	1	14	90

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

Tabelle 79 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Einzelberatung	0	0	50	0	100	0	60	50
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	100	100	50	0	67	0	62	55
Anzahl	1	1	2	2	3	1	14	90

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

Tabelle 80 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Einzelberatung	0	0	50	0	0	100	40	25
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	0	0	0	0	0	0	0	10
Anzahl	1	1	2	2	3	1	14	90

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

Tabelle 81 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 6 und 7)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Einzelberatung								
Habe ich nicht genutzt	100	57	27	50	42	50	53	36
War mir nicht bekannt	0	43	73	50	58	50	47	64
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	7	11	4	12	4	57	508

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service (Einzelberatung)? Antwortskala 6 = 'Habe ich nicht genutzt' und 7 = 'War mir nicht bekannt'

Tabelle 82 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 6 und 7)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)								
Habe ich nicht genutzt	100	50	36	0	33	75	53	37
War mir nicht bekannt	0	50	64	100	67	25	47	63
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	3	6	11	2	9	4	47	460

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service (Veranstaltungen)? Antwortskala 6 = 'Habe ich nicht genutzt' und 7 = 'War mir nicht bekannt'

Tabelle 83 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt (Prozente, Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt								
1 Sehr zufrieden	25	0	20	0	27	0	15	17
2	0	63	40	60	40	80	46	49
3	75	13	33	40	33	20	32	27
4	0	25	7	0	0	0	6	6
5 Sehr unzufrieden	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	15	5	15	5	71	657
Zusammengefasste Werte								
1,2	25	63	60	60	67	80	62	66
3	75	13	33	40	33	20	32	27
4,5	0	25	7	0	0	0	6	7
Arithmetischer Mittelwert	2,5	2,6	2,3	2,4	2,1	2,2	2,3	2,2
Standardabw.	1,0	,9	,9	,5	,8	,4	,8	,8

Frage D9: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Universität Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 84 Rückblickende Studienentscheidung (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	2,5	3,0	2,7	3,0	1,8	1,2	2,3	2,0
... dieselbe Hochschule wählen?	2,3	2,1	1,8	2,8	2,1	2,8	2,1	2,1
... wieder studieren?	2,0	1,1	1,3	1,6	1,1	1,4	1,3	1,4
Anzahl	4	8	15	5	15	5	71	656

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 85 Rückblickende Studienentscheidung (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	1,3	1,8	1,6	1,0	1,1	,4	1,4	1,2
... dieselbe Hochschule wählen?	1,3	1,0	,8	1,3	1,0	1,1	1,0	1,1
... wieder studieren?	,8	,4	,6	1,3	,4	,5	,6	,9
Anzahl	4	8	15	5	15	5	71	656

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 86 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	50	50	47	40	67	100	61	72
... dieselbe Hochschule wählen?	75	75	80	40	60	20	65	68
... wieder studieren?	75	100	93	80	100	100	94	90
Anzahl	4	8	15	5	15	5	71	656

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 87 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	25	38	33	40	7	0	21	15
... dieselbe Hochschule wählen?	25	13	0	40	7	20	13	13
... wieder studieren?	0	0	0	20	0	0	1	5
Anzahl	4	8	15	5	15	5	71	656

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 88 Aspekte des Studienerfolgs (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums	1,0	1,3	1,2	1,0	1,2	1,3	1,2	1,1
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	1,8	2,3	1,5	1,2	2,1	1,8	1,7	1,7
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit	3,3	4,1	2,2	3,6	3,7	2,7	3,1	3,0
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	2,3	2,3	1,6	2,6	2,6	1,0	2,1	1,8
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	1,0	1,4	1,4	1,4	1,3	1,0	1,3	1,3
Entwicklung von Berufskompetenz	1,8	1,6	1,9	1,6	1,6	2,0	1,7	1,4
Entwicklung von Methodenkompetenz	1,5	1,9	1,7	1,8	1,8	2,3	1,8	1,6
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	2,3	1,5	1,8	1,6	1,6	2,3	1,7	1,4
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	2,5	1,5	1,7	1,6	1,6	1,7	1,8	1,9
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	1,3	1,8	1,4	1,6	1,2	1,0	1,4	1,6
Das Erreichen eigener Studienziele	1,5	2,1	1,4	1,8	1,6	1,3	1,6	1,7
Interesse an den Studieninhalten	1,0	1,4	1,5	1,6	1,2	1,3	1,3	1,5
Der Aufbau von Kontakten im Studium	1,3	2,3	2,0	2,4	1,8	3,0	2,0	1,9
Etwas anderes, und zwar:	-	-	-	-	-	-	-	1,8
Anzahl	4	8	14	5	14	4	68	633

Frage D11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Überhaupt nicht wichtig'.

Tabelle 89 Aspekte des Studienerfolgs (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums	,0	,5	,4	,0	,6	,5	,5	,4
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	,5	1,3	,7	,4	,7	1,0	,8	,8
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit	1,7	,6	1,1	,9	1,0	1,2	1,2	1,3
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	1,0	1,0	,6	,9	1,2	,0	1,1	,9
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	,0	,5	,6	,5	,5	,0	,5	,6
Entwicklung von Berufskompetenz	,5	,7	1,1	,5	,5	1,0	,8	,7
Entwicklung von Methodenkompetenz	,6	1,1	,6	,8	,8	1,2	,8	,7
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	1,0	,8	,9	,5	,9	2,3	,9	,7
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	1,3	,5	1,1	,5	,9	1,2	1,1	1,0
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	,5	,7	,5	,9	,4	,0	,6	,8
Das Erreichen eigener Studienziele	,6	,8	,5	,4	,7	,6	,6	,8
Interesse an den Studieninhalten	,0	,5	,8	,5	,4	,6	,5	,7
Der Aufbau von Kontakten im Studium	,5	,7	,8	,9	,8	,0	,8	1,0
Etwas anderes, und zwar:	-	-	-	-	-	-	-	1,6
Anzahl	4	8	14	5	14	4	68	633

Frage D11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Überhaupt nicht wichtig'.

Tabelle 90 Aspekte des Studienerfolgs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums	100	100	100	100	93	100	97	99
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	100	75	93	100	86	75	90	86
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit	25	0	64	0	14	67	33	38
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	50	63	93	60	43	100	71	81
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	100	100	93	100	100	100	99	97
Entwicklung von Berufskompetenz	100	88	86	100	100	67	88	92
Entwicklung von Methodenkompetenz	100	75	93	80	79	33	79	89
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	50	88	85	100	86	67	83	93
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	50	100	86	100	93	67	84	78
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	100	88	100	80	100	100	96	88
Das Erreichen eigener Studienziele	100	88	100	100	86	100	96	85
Interesse an den Studieninhalten	100	100	86	100	100	100	97	93
Der Aufbau von Kontakten im Studium	100	63	86	40	79	0	73	74
Etwas anderes, und zwar:	0	0	0	0	0	0	0	83
Anzahl	4	8	14	5	14	4	68	633

Frage D11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Überhaupt nicht wichtig'.

Tabelle 91 Aspekte des Studienerfolgs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums	0	0	0	0	0	0	0	0
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	0	13	0	0	7	0	4	3
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit	50	88	14	40	64	33	42	38
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	0	13	0	20	14	0	11	5
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	0	0	0	0	0	0	0	0
Entwicklung von Berufskompetenz	0	0	7	0	0	0	3	1
Entwicklung von Methodenkompetenz	0	13	0	0	0	0	1	1
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	0	0	8	0	7	33	5	2
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	25	0	7	0	7	0	9	8
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	0	0	0	0	0	0	1	2
Das Erreichen eigener Studienziele	0	13	0	0	0	0	1	2
Interesse an den Studieninhalten	0	0	0	0	0	0	0	2
Der Aufbau von Kontakten im Studium	0	0	7	0	0	0	3	8
Etwas anderes, und zwar:	0	0	0	0	0	0	0	17
Anzahl	4	8	14	5	14	4	68	633

Frage D11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 92 Erreichen des Studienerfolgs (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	3,3	2,4	1,9	2,2	2,3	1,0	2,0	1,8
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	2,0	2,1	2,1	2,0	1,9	1,0	1,9	1,9
Entwicklung von Berufskompetenz	2,5	3,0	3,1	3,2	3,0	3,3	3,0	2,8
Entwicklung von Methodenkompetenz	2,5	2,8	2,1	3,0	2,4	3,3	2,4	2,4
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	2,8	2,8	2,9	3,2	3,2	3,0	2,7	2,7
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	3,3	2,4	3,1	2,2	2,1	3,0	2,5	2,5
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	1,5	1,9	1,9	2,0	1,8	1,3	1,8	1,9
Das Erreichen eigener Studienziele	1,5	2,1	2,0	2,2	2,0	1,0	1,9	2,0
Interesse an den Studieninhalten	1,5	1,9	2,2	2,0	1,7	1,3	1,8	2,1
Der Aufbau von Kontakten im Studium	2,3	2,8	2,4	3,4	2,3	3,3	2,4	2,1
Etwas Anderes, und zwar:	-	-	-	-	-	-	-	2,4
Anzahl	4	8	14	5	12	3	65	614

Frage D12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 93 Erreichen des Studienerfolgs (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	1,7	1,5	1,2	,8	,8	,0	1,2	1,1
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	,8	,4	,7	,0	,5	,0	,6	,7
Entwicklung von Berufskompetenz	,6	,9	1,3	,8	,9	1,5	1,0	,9
Entwicklung von Methodenkompetenz	1,3	,9	,7	,0	,8	1,5	,9	,9
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	,5	1,2	,6	,4	1,3	1,7	1,1	1,1
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	1,3	,9	1,1	,4	1,1	,0	1,0	1,1
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	,6	,6	,9	,7	,8	,6	,9	,9
Das Erreichen eigener Studienziele	,6	,6	,7	,4	,9	,0	,8	,9
Interesse an den Studieninhalten	,6	1,1	1,0	,0	,7	,6	,8	,9
Der Aufbau von Kontakten im Studium	1,3	1,0	,9	,9	1,1	2,1	1,1	1,0
Etwas Anderes, und zwar:	-	-	-	-	-	-	-	1,9
Anzahl	4	8	14	5	12	3	65	614

Frage D12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 94 Erreichen des Studienerfolgs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	25	63	79	60	50	100	69	78
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	75	88	71	100	92	100	85	83
Entwicklung von Berufskompetenz	50	38	29	20	33	33	32	35
Entwicklung von Methodenkompetenz	50	50	71	0	58	33	57	58
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	25	63	21	0	25	67	42	45
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	25	63	36	80	83	0	55	54
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	100	88	79	80	75	100	83	76
Das Erreichen eigener Studienziele	100	75	79	80	83	100	84	75
Interesse an den Studieninhalten	100	75	57	100	92	100	80	73
Der Aufbau von Kontakten im Studium	75	38	43	0	75	33	56	69
Etwas Anderes, und zwar:	0	0	0	0	0	0	0	57
Anzahl	4	8	14	5	12	3	65	614

Frage D12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 95 Erreichen des Studienerfolgs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	50	25	7	0	0	0	11	10
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	0	0	0	0	0	0	0	2
Entwicklung von Berufskompetenz	0	38	36	40	33	33	28	23
Entwicklung von Methodenkompetenz	25	25	0	0	8	33	9	9
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	0	25	14	20	42	33	20	22
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	25	13	36	0	8	0	13	16
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	0	0	7	0	0	0	3	5
Das Erreichen eigener Studienziele	0	0	0	0	8	0	3	4
Interesse an den Studieninhalten	0	13	7	0	0	0	3	7
Der Aufbau von Kontakten im Studium	25	25	7	20	8	67	13	10
Etwas Anderes, und zwar:	0	0	0	0	0	0	0	29
Anzahl	4	8	14	5	12	3	65	614

Frage D12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 96 Weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2020 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelorabschluss					
Ja	0	0	14	9	10
Nein	100	100	86	91	90
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	1	1	7	11	50

Frage D15: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Masterstudium ist?

Tabelle 97 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelorabschluss					
Bereits vor dem Bachelorstudium	33	0	30	21	61
Im Laufe des Bachelorstudiums	67	71	30	50	25
In der Abschlussphase des Bachelorstudiums	0	14	20	21	10
Erst nach Abschluss des Bachelorstudiums	0	14	20	9	4
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	3	7	10	34	344

Frage D16: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelorabschluss weiter zu studieren?

Tabelle 98 Gründe für das weitere Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	4,0	3,7	2,4	2,6	1,9
Fachliches Interesse	2,0	1,3	1,9	1,5	1,7
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	1,7	1,9	2,0	1,9	2,1
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	1,3	2,3	2,8	2,5	2,8
Bessere Verdienstmöglichkeiten	2,7	2,0	2,3	2,3	2,2
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,7	1,3	1,7	1,4	1,6
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	3,0	3,1	3,2	3,0	3,4
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	3,7	4,4	3,7	4,4	4,4
Forschung an einem interessanten Thema	3,3	2,7	2,9	2,7	3,4
Um später promovieren zu können	3,7	4,0	3,2	3,2	3,6
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	2,3	1,4	2,3	2,1	2,0
Aufrechterhalten des Status als Student*in	2,3	3,9	3,0	3,4	3,5
Konkretes angestrebtes Berufsbild	3,3	2,6	2,9	2,8	2,1
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	2,0	3,0	2,3	2,9	2,9
Ratschlag von Eltern/Verwandten	3,0	4,0	3,6	4,2	4,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	3,0	4,1	3,9	4,2	4,3
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,0	4,5	4,2	4,2	4,5
Anzahl	3	7	10	34	337

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 99 Gründe für das weitere Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	1,0	1,1	,9	1,3	1,1
Fachliches Interesse	,0	,5	1,0	,7	,9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	,6	,7	,8	,9	1,0
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	,6	1,1	1,6	1,4	1,6
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,2	1,0	1,2	1,1	1,3
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	,6	,5	,9	,7	,8
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	1,0	1,6	1,5	1,5	1,5
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	1,2	1,5	1,4	1,1	1,1
Forschung an einem interessanten Thema	,6	1,1	1,4	1,3	1,4
Um später promovieren zu können	1,2	1,0	1,8	1,6	1,5
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	1,5	,8	1,4	1,1	1,2
Aufrechterhalten des Status als Student*in	,6	1,2	1,9	1,5	1,4
Konkretes angestrebtes Berufsbild	,6	1,1	1,5	1,2	1,4
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	1,7	1,7	1,2	1,4	1,6
Ratschlag von Eltern/Verwandten	2,0	1,0	1,3	1,2	1,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	2,0	1,2	1,2	1,1	1,2
Etwas ganz anderes machen als bisher	1,0	,8	1,0	1,0	1,0
Anzahl	3	7	10	34	337

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 100 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	0	14	63	52	76
Fachliches Interesse	100	100	80	94	85
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	100	86	90	91	70
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	100	57	50	55	49
Bessere Verdienstmöglichkeiten	67	86	60	64	70
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	100	100	90	97	87
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	33	43	50	45	31
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	0	14	17	7	10
Forschung an einem interessanten Thema	0	43	50	48	31
Um später promovieren zu können	0	0	40	32	26
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	67	86	60	67	75
Aufrechterhalten des Status als Student*in	67	14	50	33	27
Konkretes angestrebtes Berufsbild	0	57	56	50	68
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	67	43	56	39	46
Ratschlag von Eltern/Verwandten	33	0	25	10	13
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	33	14	14	10	12
Etwas ganz anderes machen als bisher	0	0	0	4	6
Anzahl	3	7	10	34	337

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 101 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	67	57	13	26	11
Fachliches Interesse	0	0	10	3	4
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	0	0	10	6	8
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	0	14	40	24	36
Bessere Verdienstmöglichkeiten	33	14	20	21	17
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	0	0	10	3	3
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	33	43	50	42	55
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	33	86	83	86	82
Forschung an einem interessanten Thema	33	29	38	29	51
Um später promovieren zu können	33	57	50	44	60
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	33	0	20	12	13
Aufrechterhalten des Status als Student*in	0	57	50	52	55
Konkretes angestrebtes Berufsbild	33	29	33	34	20
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	33	43	22	39	39
Ratschlag von Eltern/Verwandten	33	57	50	70	75
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	33	71	57	76	79
Etwas ganz anderes machen als bisher	67	83	67	72	84
Anzahl	3	7	10	34	337

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 102 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der UOS (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen					
Arithm. Mittelwert	,5	,3	1,1	,9	1,0
Standardabw.	,7	,6	,6	1,0	,7
Minimum	,0	,0	,0	,0	,0
Maximum	1,0	1,0	2,0	5,0	5,0
Median	,5	,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	2	3	9	25	293
Anzahl der Zusagen					
Arithm. Mittelwert	,5	,3	1,1	1,0	1,0
Standardabw.	,7	,6	,4	1,0	,6
Minimum	,0	,0	1,0	,0	,0
Maximum	1,0	1,0	2,0	5,0	5,0
Median	,5	,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	2	3	7	22	281

Frage D18: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Universität Osnabrück.

Tabelle 103 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen					
Arithm. Mittelwert	4,0	4,4	2,5	3,1	2,4
Standardabw.	4,6	1,5	2,2	2,1	3,7
Minimum	,0	2,0	,0	,0	,0
Maximum	9,0	6,0	6,0	9,0	31,0
Median	3,0	5,0	1,5	3,0	1,0
Anzahl	3	7	8	28	249
Anzahl der Zusagen					
Arithm. Mittelwert	3,3	3,0	1,6	2,3	1,4
Standardabw.	3,5	1,4	1,3	1,6	2,0
Minimum	,0	1,0	,0	,0	,0
Maximum	7,0	5,0	4,0	7,0	15,0
Median	3,0	3,0	1,0	2,0	1,0
Anzahl	3	7	8	27	243

Frage D18: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen.

Tabelle 104 Hochschulwechsel nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelorabschluss					
Ja, an eine Universität	67	75	20	49	25
Ja, an eine Fachhochschule	0	0	10	3	2
Ja, an eine Hochschule anderen Typs, und zwar:	0	0	10	6	1
Nein	33	25	60	43	71
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	3	8	10	35	340

Frage D19: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt?

Tabelle 105 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	1,7	1,0	2,0	1,6	2,0
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	2,7	3,3	2,8	3,0	2,8
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	2,3	1,3	2,1	1,7	2,1
Attraktivität der Stadt/Region	2,3	2,7	2,4	2,4	2,4
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	3,0	3,4	3,1	3,5	3,6
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	2,0	2,9	2,9	3,0	2,8
Nähe zu Partner*in, Familie	2,7	4,0	2,5	2,7	2,3
Soziale Kontakte, Freundeskreis	2,7	4,0	2,8	2,8	2,3
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	4,0	3,4	3,4	3,7	3,3
Verbleib am bisherigen Wohnort	3,7	4,6	2,6	3,4	2,6
Günstige Bewerbungsfristen	3,3	3,0	2,4	3,3	3,4
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	4,3	4,9	4,4	4,6	4,6
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	3,7	3,4	4,1	3,8	4,0
Keine oder niedrige Studiengebühren	3,3	4,1	3,3	3,7	4,1
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	2,7	3,6	3,8	3,6	4,2
Anzahl	3	7	8	30	310

Frage D20: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 106 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	,6	,0	1,5	,9	1,2
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	1,2	1,0	1,6	1,2	1,2
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	1,5	,5	1,5	1,0	1,3
Attraktivität der Stadt/Region	,6	1,1	1,3	1,3	1,3
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	1,0	,8	1,7	1,2	1,3
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	1,0	,7	1,6	1,3	1,4
Nähe zu Partner*in, Familie	2,1	1,2	1,5	1,5	1,5
Soziale Kontakte, Freundeskreis	2,1	1,2	1,5	1,4	1,4
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	1,0	1,4	,9	1,2	1,3
Verbleib am bisherigen Wohnort	2,3	1,1	2,0	1,8	1,7
Günstige Bewerbungsfristen	1,5	1,3	1,3	1,5	1,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	1,2	,4	1,1	,8	1,0
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	1,2	1,5	1,5	1,3	1,3
Keine oder niedrige Studiengebühren	1,5	1,2	1,8	1,4	1,3
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	2,1	1,3	1,9	1,4	1,2
Anzahl	3	7	8	30	310

Frage D20: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 107 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	100	100	63	87	78
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	67	14	50	37	45
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	67	100	63	87	72
Attraktivität der Stadt/Region	67	43	50	60	65
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	33	0	38	17	21
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	67	29	50	37	43
Nähe zu Partner*in, Familie	67	14	50	50	65
Soziale Kontakte, Freundeskreis	67	14	50	50	65
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	0	43	13	20	31
Verbleib am bisherigen Wohnort	33	14	63	43	61
Günstige Bewerbungsfristen	33	29	71	34	33
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	0	0	14	3	6
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	0	29	13	17	16
Keine oder niedrige Studiengebühren	33	14	38	20	14
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	67	20	25	26	11
Anzahl	3	7	8	30	310

Frage D20: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 108 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	0	0	13	3	12
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	33	29	25	30	27
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	33	0	13	7	14
Attraktivität der Stadt/Region	0	29	25	23	19
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	33	29	38	50	54
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	0	14	38	33	31
Nähe zu Partner*in, Familie	33	71	25	33	24
Soziale Kontakte, Freundeskreis	33	71	38	37	22
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	67	57	38	57	42
Verbleib am bisherigen Wohnort	67	86	38	53	35
Günstige Bewerbungsfristen	33	29	14	45	51
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	67	100	86	86	86
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	33	57	75	60	70
Keine oder niedrige Studiengebühren	33	71	50	60	71
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	33	40	75	52	72
Anzahl	3	7	8	30	310

Frage D20: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 109 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	SW (LE)	Uni ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium					
Nein	67	86	75	80	87
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	0	0	0	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	0	0	0	0	0
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	0	0	0	0	2
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	0	0	13	3	1
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	0	0	0	3	2
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	33	0	13	13	7
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	0	14	0	3	3
Ja, sonstige:	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	103	105
Anzahl	3	7	8	30	322

Frage D21: Gab es nach Ihrem Bachelorstudium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium?

E. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 110 Kompetenzen bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,5	1,6	1,4	1,2	1,5	1,0	1,3	1,5
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,5	1,8	1,7	1,4	1,8	1,0	1,6	1,6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	2,0	2,1	1,8	1,4	1,7	1,3	1,7	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,5	2,5	2,3	2,0	2,3	2,3	2,2	2,2
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,3	2,4	2,1	2,4	2,3	3,0	2,2	2,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	2,8	2,0	1,5	2,4	2,4	2,7	2,0	1,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,3	2,4	1,9	1,8	2,3	1,3	2,0	2,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,3	2,0	1,8	1,6	1,8	1,3	1,6	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	2,0	2,0	2,8	1,8	1,8	3,7	2,3	2,5
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,0	2,0	1,8	2,0	1,7	1,7	1,7	1,8
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,0	2,3	2,4	2,0	2,3	2,7	2,2	2,2
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,5	2,3	2,0	2,0	2,3	2,3	2,1	2,1
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8	1,7	1,8	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,8	2,8	2,4	2,4	2,7	3,0	2,6	2,5
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,5	2,0	2,0	2,0	1,9	1,3	1,9	2,1
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,5	2,4	2,1	2,6	2,3	1,0	2,1	2,3
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,8	1,5	1,7	1,6	1,4	1,0	1,5	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,3	2,5	2,4	2,4	2,5	2,3	2,3	2,2
Anzahl	4	8	13	5	12	3	62	587

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 111 Kompetenzen bei Studienabschluss (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	,6	,7	,5	,4	,5	,0	,5	,6
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,6	,5	,5	,5	,6	,0	,6	,6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,8	,4	,6	,5	,7	,6	,6	,7
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,0	,8	1,0	,7	1,1	1,5	,9	,9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	,5	,5	1,1	,9	,8	1,7	,8	,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,0	,8	,5	1,1	,8	2,1	,9	,9
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,3	,7	,6	,8	,9	,6	,9	,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,5	,5	,6	,5	,6	,6	,6	,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	,8	,8	1,2	,4	,7	,6	1,0	1,2
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	,0	,8	,6	,7	,5	,6	,7	,8
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,8	,5	1,0	,0	,6	1,2	,8	,8
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	,6	,5	,6	,7	,7	,6	,7	,7
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,4	,8	,8	,8	,6	,6	,8	,8
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,0	,9	1,0	,9	,8	2,0	,9	,9
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,0	,8	,8	,7	,8	,6	,8	,8
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	,6	,7	,9	,9	,6	,0	,8	,9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,0	,8	,8	,9	,7	,0	,7	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,5	,8	,8	,5	,7	,6	,8	,8
Anzahl	4	8	13	5	12	3	62	587

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 112 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	100	88	100	100	100	100	98	95
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	100	100	100	100	92	100	97	95
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	75	88	92	100	92	100	92	87
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	75	63	50	80	58	67	66	67
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	75	63	75	40	58	67	66	76
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	50	75	100	60	58	67	75	81
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	75	50	85	80	58	100	76	76
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	100	88	92	100	92	100	95	85
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	75	75	46	100	83	0	61	52
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	100	75	92	80	100	100	92	84
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	75	75	62	100	67	67	69	68
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	50	75	83	80	58	67	75	76
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	75	75	77	80	92	100	84	81
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	50	25	58	40	50	33	48	51
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	25	75	69	80	75	100	73	71
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	50	50	75	60	67	100	72	63
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	75	88	83	80	92	100	89	93
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	75	38	58	60	42	67	54	71
Anzahl	4	8	13	5	12	3	62	587

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 113 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	0	0	0	0	0	0	0	1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	0	0	0	0	0	0	0
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	0	0	0	0	0	0	2
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	25	13	8	0	17	33	11	7
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	0	0	17	0	0	33	5	3
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	25	0	0	20	8	33	7	4
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	25	0	0	0	8	0	5	4
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0	0	0	0	0	0	0	3
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	0	0	23	0	0	67	11	23
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0	0	0	0	0	0	2	3
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0	0	15	0	0	33	6	5
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	0	0	0	0	0	0	2	3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	25	0	0	0	0	0	3	4
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	25	13	17	0	17	33	15	16
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	0	0	0	0	0	0	0	3
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	0	0	8	20	0	0	3	7
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	0	0	0	0	0	0	1
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	0	8	0	0	0	3	4
Anzahl	4	8	13	5	12	3	62	587

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 114 Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln bei Studienabschluss (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln								
1 In sehr hohem Maße	75	14	58	20	25	33	36	21
2	0	29	33	40	58	33	41	47
3	25	57	8	40	17	33	22	27
4	0	0	0	0	0	0	2	3
5 Gar nicht	0	0	0	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	7	12	5	12	3	59	545
Zusammengefasste Werte								
1,2	75	43	92	60	83	67	76	68
3	25	57	8	40	17	33	22	27
4,5	0	0	0	0	0	0	2	5
Arithmetischer Mittelwert	1,5	2,4	1,5	2,2	1,9	2,0	1,9	2,2
Standardabw.	1,0	,8	,7	,8	,7	1,0	,8	,9

Frage E2: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 115 Auslandserfahrungen nach dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Auslandserfahrungen nach dem Studium								
... außerhalb Deutschlands studiert?	0	38	0	0	0	0	5	5
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	0	0	8	0	0	0	2	4
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	25	13	15	0	31	0	13	6
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	0	0	0	0	15	0	3	3
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	0	0	0	0	8	0	2	1
Nichts davon	75	63	85	100	62	100	83	85
Gesamt	100	113	108	100	115	100	106	104
Anzahl	4	8	13	5	13	4	64	586

Frage E3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ...? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 116 Anzahl der Arbeitgeber seit Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der Arbeitgeber*innen seit Studienabschluss (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)								
Arithm. Mittelwert	1,5	1,4	1,6	1,2	1,2	2,0	1,4	1,5
Median	2	1	1	1	1	1	1	1
Standardabw.	,7	,5	1,0	,4	,4	1,7	,8	,8
Minimum	1	1	0	1	1	1	0	0
Maximum	2	2	4	2	2	4	4	6
Anzahl	2	5	13	5	13	3	53	482

Frage E4: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?

F. Beschäftigungssuche

Tabelle 117 Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Beschäftigungssuche								
Ja.	25	25	50	80	92	100	54	43
Nein, ich habe mich auf mein Masterstudium konzentriert.	75	63	8	0	0	0	30	35
Nein, ich habe einzig meine schon vorhandene Beschäftigung fortgeführt.	0	0	8	20	0	0	10	9
Nein, ich habe eine neue Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	0	0	0	0	0	0	2
Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	0	25	0	0	0	5	10
Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen.	0	13	8	0	0	0	5	2
Nein, ich war in Elternzeit.	0	0	8	0	0	0	2	1
Nein, aus folgendem Grund:	0	13	0	0	8	0	5	6
Gesamt	100	113	108	100	100	100	110	107
Anzahl	4	8	12	5	13	4	63	593

Frage F1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums eine Stelle gesucht?

Tabelle 118 Beginn der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Beginn der Beschäftigungssuche								
Vor Studienabschluss	100	0	50	50	25	75	41	33
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	0	100	0	25	58	25	38	39
Nach Studienabschluss	0	0	50	25	17	0	21	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	2	6	4	12	4	34	254

Frage F2: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 119 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen								
Arithm. Mittelwert	1,0	20,0	9,8	27,5	20,4	21,7	18,7	10,9
Median	1	20	8	25	14	20	15	5
Standardabw.	-	14,1	6,6	17,1	21,9	7,6	17,9	17,1
Minimum	1	10	3	10	1	15	1	1
Maximum	1	30	20	50	65	30	65	100
Anzahl	1	2	6	4	12	3	33	247

Frage F3: Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o.Ä.)?

Tabelle 120 Wege der Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Wege der Beschäftigungssuche								
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	0	100	83	100	100	100	91	71
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	100	0	50	50	50	75	47	40
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	0	33	0	0	0	6	7
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	50	0	25	0	0	9	29
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	33	25	17	50	21	9
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	0	17	25	50	75	38	29
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0	0	0	0	0	3	2
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	0	0	0	0	0	0	0	1
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	0	0	0	0	0	0	0	2
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	100	0	50	0	33	25	32	24
Sonstiges	0	50	0	0	0	0	3	2
Gesamt	200	200	267	225	250	325	250	217
Anzahl	1	2	6	4	12	4	34	253

Frage F4: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden?

Tabelle 121 Dauer der Beschäftigungssuche (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht und gefunden haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Monat(e) der Beschäftigungssuche								
Arithm. Mittelwert	3,0	3,5	5,2	4,8	5,7	8,3	5,4	3,6
Median	3	4	3	5	4	9	4	2
Standardabw.	-	,7	6,1	3,3	5,3	3,5	5,1	3,8
Minimum	3	3	1	1	1	4	0	0
Maximum	3	4	17	9	18	12	18	22
Anzahl	1	2	6	4	12	4	34	240

Frage F5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 122 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche								
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	0	50	50	100	67	100	68	46
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	0	0	17	0	0	0	3	15
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	0	0	0	0	0	0	1
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	0	0	0	0	20
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	0	0	0	0	0	1
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	0	0	0	0	0	3	2
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	100	0	33	0	25	0	18	7
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	0	50	0	0	0	0	3	4
Sonstiges	0	0	0	0	8	0	6	4
Gesamt	100							
Anzahl	1	2	6	4	12	4	34	246

Frage F6: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss?

Tabelle 123 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	3,0	4,0	2,8	3,0	1,9	3,7	2,5	1,9
Fachliche Spezialisierung	5,0	4,0	2,2	2,8	1,8	3,7	2,5	2,5
Abschlussarbeit	3,0	4,0	2,8	2,8	3,8	4,0	3,5	3,6
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	3,0	5,0	2,5	2,5	1,9	3,3	2,4	2,0
Examensnoten	3,0	5,0	2,7	3,0	2,6	4,0	3,1	2,9
Praktische/berufliche Erfahrungen	1,0	4,0	2,2	3,0	2,2	2,0	2,4	2,6
Ruf der Hochschule	3,0	5,0	4,3	4,5	4,3	4,7	4,4	4,2
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	3,0	5,0	4,3	4,5	3,5	4,7	4,0	4,0
Auslandserfahrungen	4,0	3,0	4,0	3,0	2,7	5,0	3,3	3,9
Fremdsprachenkenntnisse	3,0	3,0	3,2	2,8	1,9	3,3	2,6	3,1
Computer-Kenntnisse	2,0	2,0	2,0	2,5	3,0	1,3	2,5	2,8
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	2,0	5,0	3,2	4,3	3,5	5,0	3,8	3,9
Persönlichkeit	2,0	3,0	1,3	1,5	1,8	1,0	1,5	1,9
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	5,0	3,0	3,8	3,3	3,1	3,7	3,5	4,0
Anzahl	1	1	6	4	12	3	31	225

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 124 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	-	-	1,5	1,4	1,1	2,3	1,3	1,0
Fachliche Spezialisierung	-	-	1,2	1,5	1,0	2,3	1,4	1,3
Abschlussarbeit	-	-	1,5	1,7	1,1	1,7	1,4	1,3
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	-	-	1,0	1,7	1,1	2,1	1,3	1,2
Examensnoten	-	-	1,2	1,4	1,0	1,7	1,2	1,3
Praktische/berufliche Erfahrungen	-	-	,8	1,8	1,0	1,0	1,2	1,3
Ruf der Hochschule	-	-	,8	1,0	,9	,6	,8	,9
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	-	-	,8	1,0	1,1	,6	1,1	1,1
Auslandserfahrungen	-	-	1,5	2,3	1,2	,0	1,6	1,3
Fremdsprachenkenntnisse	-	-	1,5	2,1	1,0	,6	1,4	1,5
Computer-Kenntnisse	-	-	1,3	1,3	1,0	,6	1,2	1,4
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	-	-	1,7	1,0	1,5	,0	1,4	1,3
Persönlichkeit	-	-	,5	,6	,8	,0	,7	1,3
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	-	-	1,3	1,3	1,5	2,3	1,4	1,2
Anzahl	1	1	6	4	12	3	31	225

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 125 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	0	0	50	50	92	33	65	78
Fachliche Spezialisierung	0	0	67	75	83	33	58	58
Abschlussarbeit	0	0	33	50	8	33	23	20
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	0	0	50	75	83	33	68	76
Examensnoten	0	0	50	50	55	33	40	38
Praktische/berufliche Erfahrungen	100	0	67	50	75	67	65	54
Ruf der Hochschule	0	0	0	0	0	0	0	5
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	0	0	0	0	17	0	10	11
Auslandserfahrungen	0	0	17	50	33	0	29	18
Fremdsprachenkenntnisse	0	0	33	50	75	0	48	40
Computer-Kenntnisse	100	100	67	50	25	100	52	50
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	100	0	33	0	25	0	19	19
Persönlichkeit	100	0	100	100	83	100	90	80
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	0	0	17	25	50	33	29	14
Anzahl	1	1	6	4	12	3	31	225

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 126 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	0	100	33	25	8	67	23	8
Fachliche Spezialisierung	100	100	17	25	8	67	26	21
Abschlussarbeit	0	100	50	25	67	67	58	58
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	0	100	17	25	17	67	23	14
Examensnoten	0	100	33	25	27	67	37	34
Praktische/berufliche Erfahrungen	0	100	0	50	17	0	19	24
Ruf der Hochschule	0	100	83	75	75	100	81	77
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	0	100	83	75	42	100	65	71
Auslandserfahrungen	100	0	83	50	25	100	52	66
Fremdsprachenkenntnisse	0	0	50	50	8	33	29	42
Computer-Kenntnisse	0	0	17	25	25	0	23	29
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	0	100	67	75	58	100	71	66
Persönlichkeit	0	0	0	0	0	0	0	12
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	100	0	50	25	33	67	45	69
Anzahl	1	1	6	4	12	3	31	225

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 127 Andauern der Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fortführung der Beschäftigung								
Ja	100	50	89	75	92	75	79	78
Nein	0	50	11	25	8	25	21	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	2	9	4	12	4	38	311

Frage F8: Üben Sie diese Beschäftigung auch jetzt noch aus?

Tabelle 128 Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren							
Bereits angebaute Vertragsverhältnisse kamen wegen der Pandemie nicht zustande	0	0	33	8	0	8	8
Vorstellungsgespräche wurden pandemiebedingt abgesagt	0	25	0	33	33	23	13
Vorstellungsgespräche wurden per Videokonferenz durchgeführt	100	50	100	58	67	65	48
Bewerbungsverfahren wurden zum Teil durchgängig online durchgeführt	100	50	67	50	67	54	37
Keine Änderungen	0	25	0	8	0	12	18
Mein Bewerbungsverfahren lag zeitlich vor der Pandemie	0	0	0	17	33	12	25
Gesamt	200	150	200	175	200	173	150
Anzahl	1	4	3	12	3	26	120

Frage F9: Wie wurden Ihre Bewerbungsverfahren von der Corona-Pandemie beeinflusst?

Tabelle 129 Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation							
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass ich nur ein befristetes Arbeitsverhältnis eingehen konnte.	0	25	0	0	50	10	5
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass das befristete Arbeitsverhältnis noch nicht in ein unbefristetes umgewandelt wurde.	0	0	0	0	0	0	0
Die Pandemie wird voraussichtlich dazu führen, dass ich noch über längere Zeit in einem befristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt sein werde.	0	25	0	0	50	10	10
Nichts davon	100	75	100	100	0	86	87
Gesamt	100	125	100	100	100	105	102
Anzahl	2	4	2	6	2	21	98

Frage F10: Welchen Einfluss hat die Corona-Pandemie, Ihrer Ansicht nach, auf Ihre vertragliche Situation?

I. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Tabelle 130 **Derzeitige Situation - Erwerbstyp (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Erwerbstyp (Erwerbstätigkeit und Ausbildung) ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Ausschließlich erwerbstätig (mit mögl. Ausbildung)	0	13	55	100	85	67	45	26
Erwerbstätig und Promotion	0	0	0	0	15	33	5	2
Ausschließlich Promotion	0	0	0	0	0	0	0	6
Erwerbstätig und Studium	25	25	36	0	0	0	24	26
Ausschließlich Studium	50	63	0	0	0	0	21	26
Ausschließlich Ausbildung	25	0	9	0	0	0	3	13
Weder erwerbstätig noch in Studium/Ausbildung	0	0	0	0	0	0	2	1
Gesamt	100							
Anzahl	4	8	11	5	13	3	62	611

Frage I1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Erwerbstyp.

Tabelle 131 Derzeitige Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Derzeitige Situation								
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	0	25	82	100	100	100	63	39
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	0	0	0	0	14
Ich bin im Berufsamerkennungsjahr	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	13	9	0	0	33	6	5
Ich habe einen Gelegenheitsjob	25	0	0	0	0	33	8	12
Ich absolviere ein Praktikum	0	0	9	0	0	0	2	2
Ich bin Trainee	0	0	0	0	0	33	2	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	0	0	0	0	0	0	2
Ich bin im Zweitstudium	0	0	0	0	0	0	2	1
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Masterstudium; ohne Promotion)	75	88	36	0	0	0	45	51
Ich promoviere	0	0	0	0	15	33	5	8
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	0	0	0	0	0	0	1
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	0	0	0	0	0	0	2
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	0	0	0	0	0	0	3	2
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich absolviere ein Volontariat	25	0	9	0	0	0	3	0
Nichts davon.	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	125	125	145	100	115	233	139	141
Anzahl	4	8	11	5	13	3	62	609

Frage I2: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 132 Mehrere Beschäftigungsverhältnisse gleichzeitig (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Mehr als ein Job								
Ja	0	0	0	0	0	75	8	6
Nein	100	100	100	100	100	25	92	94
Gesamt	100							
Anzahl	4	8	12	5	13	4	64	590

Frage I3: Stehen Sie derzeit gleichzeitig in mehreren Beschäftigungsverhältnissen?

Tabelle 133 Wichtigstes Beschäftigungsverhältnis (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Wichtigste Beschäftigung								
Reguläre abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	0	100	82	100	100	100	91	70
Selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	0	9	0	0	0	5	5
Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	0	0	0	0	23
Volontariat	100	0	9	0	0	0	5	1
Traineeship	0	0	0	0	0	0	0	1
Berufsausbildung	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	2	11	5	13	3	43	333

Frage I4: Welches ist das für Sie wichtigste Beschäftigungsverhältnis? (Haupttätigkeit)

Tabelle 134 Berufliche Stellung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Berufliche Stellung							
Angestellte*r	33	70	100	92	100	76	71
Beamter*Beamtin	0	0	0	0	0	0	2
Arbeiter*in	0	0	0	0	0	0	0
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	0	0	8	0	10	8
Werkstudent*in	0	20	0	0	0	5	8
Selbständige*r in freien Berufen	0	0	0	0	0	2	4
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	0	10	0	0	0	2	2
Sonstiges	67	0	0	0	0	5	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	3	10	5	13	3	42	252

Frage I5: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit?

Tabelle 135 Verantwortungsbereiche in der Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Verantwortungsbereiche							
Ich leite Mitarbeiter*innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung)	0	22	20	23	33	18	22
Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)	0	11	0	15	0	8	8
Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)	33	0	0	38	0	18	11
Nichts davon	67	67	80	46	67	65	71
Gesamt	100	100	100	123	100	108	111
Anzahl	3	9	5	13	3	40	237

Frage I10: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 136 Arbeitsvertragsform der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Arbeitsvertragsform							
Unbefristet	33	56	60	54	33	48	54
Befristet	67	44	40	46	67	53	46
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	3	9	5	13	3	40	236

Frage I11: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

Tabelle 137 Vertraglich festgelegte Wochenarbeitszeit der derzeitigen Beschäftigung (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithm. Mittelwert	40,0	17,5	29,6	39,8	34,6	35,1	30,9	26,6
Median	40	8	38	40	39	38	39	30
Standardabw.	-	19,1	14,0	,4	7,6	6,3	12,6	13,2
Minimum	40	5	6	39	20	28	5	2
Maximum	40	40	40	40	40	40	40	43
Anzahl	1	3	10	5	13	3	42	243
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithm. Mittelwert	42,0	20,0	29,4	42,7	36,5	37,6	32,0	28,2
Median	42	14	40	43	39	40	40	30
Standardabw.	-	18,7	17,6	1,5	10,2	8,7	14,5	15,0
Minimum	42	5	4	41	20	28	4	2
Maximum	42	41	46	45	55	45	55	60
Anzahl	1	3	10	5	12	3	42	257

Frage I12: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?

Tabelle 138 Zeitpunkt der Aufnahme der gegenwärtigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung								
bis 09/19	0	0	9	0	23	0	12	16
10/2019 bis 03/2020	0	0	0	20	15	0	9	7
04/2020 bis 09/2020	0	0	27	20	15	33	23	21
10/2020 bis 03/2021	100	50	36	60	31	67	42	32
04/2021 bis 09/2021	0	50	27	0	8	0	12	13
10/2021 und später	0	0	0	0	8	0	2	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	2	11	5	13	3	43	330

Frage I13: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen?

Tabelle 139 Vollzeitbeschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vollzeit erwerbstätig ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Ja	100	33	60	100	69	67	64	44
Nein	0	67	40	0	31	33	36	56
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	10	5	13	3	42	243

Frage I14: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Vollzeitbeschäftigung.

Tabelle 140 Bruttomonatseinkommen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung								
Bis zu 250 €	0	50	20	0	0	0	8	5
251 - 500 €	0	0	0	0	0	0	8	13
501 - 750 €	0	0	0	0	0	0	0	4
751 - 1.000 €	0	0	10	0	0	0	5	5
1.001 - 1.250 €	0	0	0	0	0	0	0	2
1.251 - 1.500 €	0	0	0	0	9	0	3	4
1.501 - 1.750 €	0	0	10	0	0	0	3	4
1.751 - 2.000 €	0	0	0	0	9	33	5	4
2.001 - 2.250 €	0	0	0	0	0	33	3	5
2.251 - 2.500 €	100	0	10	0	18	0	11	7
2.501 - 2.750 €	0	0	10	0	0	0	3	1
2.751 - 3.000 €	0	0	0	0	9	0	5	4
3.001 - 3.250 €	0	0	20	25	18	0	14	7
3.251 - 3.500 €	0	0	0	0	9	0	3	8
3.501 - 3.750 €	0	50	10	50	9	0	16	9
3.751 - 4.000 €	0	0	10	0	0	0	3	5
4.001 - 4.250 €	0	0	0	25	18	33	11	7
4.251 - 4.500 €	0	0	0	0	0	0	0	2
4.501 - 4.750 €	0	0	0	0	0	0	0	1
4.751 - 5.000 €	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001 - 5.250 €	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	2	10	4	11	3	37	225
Bruttomonatseinkommen in der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeit-Erwerbstätige								
Arithm. Mittelwert	2375,5	3625,5	3000,5	3625,5	3281,8	3125,5	3229,7	3481,6
Standardabw.	-	-	802,3	408,2	731,2	1414,2	710,6	754,3
Median	2376	3626	3126	3626	3251	3126	3251	3626
Anzahl	1	1	6	4	8	2	24	99

Frage I15: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen? Falls Sie selbständig sind: Bitte schätzen Sie Ihren monatlichen Gewinn vor und nach Steuern. (Brutto)

Tabelle 141 Land der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Land der Beschäftigung								
In Deutschland	100	100	100	100	92	100	98	98
In einem anderen Land	0	0	0	0	8	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	11	5	13	3	44	260

Frage I16: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Land.

Tabelle 142 Bundesland der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Bundesland der aktuellen Beschäftigung								
Baden-Württemberg	0	0	0	0	0	0	0	2
Bayern	0	0	9	0	25	0	12	2
Berlin	0	0	0	40	0	0	5	3
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	0	2	1
Hamburg	0	0	0	20	17	0	7	4
Hessen	0	0	0	0	0	0	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0	0	0
Niedersachsen	0	33	73	20	25	100	47	59
Nordrhein-Westfalen	100	33	18	0	8	0	16	21
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	8	0	2	1
Sachsen	0	0	0	0	0	0	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	20	0	0	2	0
Schleswig-Holstein	0	33	0	0	8	0	5	2
Thüringen	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausland	0	0	0	0	8	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	11	5	12	3	43	254

Frage I16: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Bundesland.

Tabelle 143 Region der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Region der aktuellen Beschäftigung (Umkreis in km)								
Hochschulstandort	0	33	27	0	17	67	26	30
Region der Hochschule	100	0	18	0	0	0	9	18
Deutschland	0	67	55	100	75	33	63	50
Ausland	0	0	0	0	8	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	11	5	12	3	43	254

Frage I16: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Region.

Tabelle 144 Wirtschaftszweig / Bereich der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Wirtschaftszweig der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Angaben gruppiert)								
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	0	0	0	9	0	3	9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	0	0	0	0	0	0	0	6
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	0	0	0	0	0	0	0	1
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	0	0	27	40	0	50	15	11
IT Dienstleistungen	0	0	9	0	0	0	3	9
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	100	0	9	0	0	0	5	5
Gesundheits-, und Veterinärwesen	0	0	0	0	0	0	0	9
Felder Sozialer Arbeit	0	0	9	0	18	0	8	7
Erziehung und Unterricht	0	33	18	0	9	0	13	19
Hochschulen o.Ä.	0	67	9	0	9	0	21	13
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	0	0	0	0	0	0	3	1
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	18	40	36	0	21	6
Vereine und Verbände	0	0	0	20	18	50	10	3
Gesamt	100							
Anzahl	1	3	11	5	11	2	39	239

Frage I17: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 145 Sektor der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Sektor der Beschäftigung								
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	100	33	55	40	8	33	37	44
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	0	67	45	40	50	33	44	48
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	0	0	0	20	42	33	19	8
Gesamt	100							
Anzahl	1	3	11	5	12	3	43	254

Frage I18: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 146 Hauptsächliche Tätigkeit der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Berufliche Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Lehre, Unterricht, Ausbildung	0	50	18	0	0	0	8	21
Forschung, Entwicklung	0	0	0	0	15	50	18	13
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	0	0	18	0	23	0	13	7
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	0	0	0	0	0	0	3	5
Gesundheitsdienste	0	0	0	0	0	0	0	5
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	0	50	18	100	46	50	40	28
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.ä.	0	0	9	0	8	0	5	5
Recht, Sicherheit, Ordnung	0	0	0	0	0	0	0	1
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.ä.)	0	0	18	0	0	0	5	11
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	100	0	18	0	8	0	10	3
Künstlerische Tätigkeiten	0	0	0	0	0	0	0	1
Sonstige Tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100							
Anzahl	1	2	11	4	13	2	40	235

Frage I19: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?

Tabelle 147 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen insgesamt (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt								
1 bis 9	0	33	0	0	17	0	10	8
10 bis 49	100	0	30	0	8	67	23	17
50 bis 99	0	0	10	25	8	0	8	9
100 bis 249	0	0	30	25	17	33	18	14
250 bis 999	0	33	0	25	17	0	13	16
1000 oder mehr Beschäftigte	0	33	30	25	33	0	28	36
Gesamt	100							
Anzahl	1	3	10	4	12	3	39	216

Frage I20: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und - falls mehrere Standorte - an Ihrem Standort? Unternehmen / Organisation insgesamt.

Tabelle 148 Anzahl der Beschäftigten am Standort (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort							
1 bis 9	0	17	20	29	0	20	13
10 bis 49	0	17	20	29	100	32	30
50 bis 99	0	17	40	14	0	16	14
100 bis 249	0	17	0	0	0	4	14
250 bis 999	100	17	20	14	0	16	15
1000 oder mehr Beschäftigte	0	17	0	14	0	12	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	6	5	7	2	25	189

Frage I20: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und - falls mehrere Standorte - an Ihrem Standort? Standort.

Tabelle 149 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation								
Im lokalen Bereich	0	50	18	20	31	33	26	21
Im regionalen Bereich	100	0	18	20	38	33	28	33
Im nationalen Bereich	0	50	55	20	15	33	30	22
Im internationalen Bereich	0	0	9	40	15	0	16	23
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	2	11	5	13	3	43	254

Frage I21: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen / Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig?

Tabelle 150 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	2,0	2,7	1,9	1,8	2,0	1,7	1,8	2,1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	2,0	2,3	1,6	1,4	2,1	1,0	1,7	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	2,0	2,3	1,7	1,4	1,8	1,0	1,6	1,7
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,0	2,7	1,4	1,6	1,8	1,3	1,7	1,6
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	3,0	1,7	1,3	1,6	1,7	1,3	1,6	1,6
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,0	1,3	1,4	1,6	1,7	2,0	1,5	1,5
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,0	2,0	1,4	1,4	1,9	1,3	1,6	1,7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,0	2,0	2,0	1,4	1,6	1,7	1,6	1,9
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	4,0	2,0	3,3	2,4	2,5	3,0	2,9	3,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,0	3,7	2,7	2,6	2,5	3,3	2,5	2,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,0	3,3	2,3	2,0	2,5	2,7	2,3	1,9
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,0	3,0	1,9	2,2	2,5	2,7	2,4	2,3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,0	2,3	2,0	1,4	2,2	1,7	1,8	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	3,0	3,3	2,7	2,6	2,9	1,0	2,5	2,1
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,0	1,7	2,1	2,0	2,0	1,0	1,8	1,6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,0	2,3	2,1	1,8	2,2	2,3	2,0	2,0
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,0	1,0	1,1	1,8	1,8	1,0	1,4	1,3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	3,0	3,3	2,2	2,8	2,8	2,7	2,6	1,9
Anzahl	1	3	9	5	13	3	42	306

Frage I22: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 151 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	-	1,5	,9	,4	,8	1,2	,9	1,2
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	-	,6	1,0	,5	,9	,0	,8	,9
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	-	,6	1,0	,5	,4	,0	,7	,9
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	-	1,2	,5	,5	1,0	,6	,8	,8
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	-	,6	1,0	,5	,9	,6	,8	,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	-	,6	,7	,5	,9	1,0	,7	,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	-	,0	,5	,5	1,0	,6	,7	,9
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	-	,0	1,1	,5	,7	,6	,7	1,0
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	-	1,7	1,7	,9	1,0	1,0	1,3	1,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	-	,6	1,0	,9	,9	,6	1,0	1,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	-	,6	1,2	1,0	,8	,6	,9	,9
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	-	1,0	,8	,8	1,1	2,1	1,1	1,1
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	-	1,5	1,0	,5	1,1	,6	1,0	1,1
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	-	,6	1,5	1,1	1,3	,0	1,3	1,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	-	,6	1,5	,7	1,0	,0	1,0	,8
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	-	,6	1,5	,4	1,2	2,3	1,2	1,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	-	,0	,3	,4	1,1	,0	,8	,6
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	-	1,5	1,2	1,3	1,2	2,1	1,3	1,1
Anzahl	1	3	9	5	13	3	42	306

Frage I22: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 152 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	100	33	89	100	69	67	81	71
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	100	67	89	100	77	100	86	87
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	100	67	89	100	100	100	95	88
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	100	67	100	100	77	100	86	86
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	0	100	89	100	77	100	83	87
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	100	100	89	100	69	67	86	91
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	100	100	100	100	77	100	90	85
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	100	100	67	100	92	100	90	76
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	0	67	33	40	54	33	38	30
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	100	0	44	20	62	0	48	67
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	100	0	67	60	46	33	57	75
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	100	33	78	60	38	67	52	60
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	100	67	78	100	69	100	81	78
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	0	0	56	40	31	100	48	66
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	100	100	78	80	69	100	83	89
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	100	67	78	100	46	67	71	75
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	100	100	100	100	85	100	95	96
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	33	78	60	38	67	52	80
Anzahl	1	3	9	5	13	3	42	306

Frage I22: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 153 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	0	33	11	0	0	0	5	14
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	0	11	0	8	0	5	6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	0	11	0	0	0	2	4
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	0	33	0	0	8	0	5	3
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	0	0	11	0	0	0	2	2
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	0	0	0	0	0	0	0	4
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	0	0	0	0	8	0	2	5
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0	0	11	0	0	0	2	8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	100	33	56	0	15	33	33	54
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0	67	22	0	15	33	17	12
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0	33	11	0	8	0	7	5
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	0	33	0	0	15	33	12	13
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	0	33	11	0	15	0	10	10
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	0	33	22	20	38	0	21	14
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	0	0	22	0	8	0	7	4
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	0	0	22	0	15	33	12	10
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	0	0	0	8	0	2	1
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	33	11	20	15	33	19	8
Anzahl	1	3	9	5	13	3	42	306

Frage I22: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

K. Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 154 **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen im Beruf (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben								
1 In sehr hohem Maße	0	0	20	0	8	33	12	13
2	0	0	0	20	23	0	19	31
3	100	67	30	80	54	33	44	32
4	0	33	30	0	15	33	19	17
5 Gar nicht	0	0	20	0	0	0	7	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	258
Zusammengefasste Werte								
1,2	0	0	20	20	31	33	30	44
3	100	67	30	80	54	33	44	32
4,5	0	33	50	0	15	33	26	24
Arithmetischer Mittelwert	3,0	3,3	3,3	2,8	2,8	2,7	2,9	2,7
Standardabw.	-	,6	1,4	,4	,8	1,5	1,1	1,1

Frage K1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 155 **Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation								
1 In sehr hohem Maße	0	0	10	0	15	33	9	18
2	100	33	30	60	23	33	40	39
3	0	0	30	40	23	0	23	23
4	0	0	10	0	31	0	14	11
5 Gar nicht	0	67	20	0	8	33	14	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	257
Zusammengefasste Werte								
1,2	100	33	40	60	38	67	49	57
3	0	0	30	40	23	0	23	23
4,5	0	67	30	0	38	33	28	20
Arithmetischer Mittelwert	2,0	4,0	3,0	2,4	2,9	2,7	2,8	2,5
Standardabw.	-	1,7	1,3	,5	1,3	2,1	1,2	1,2

Frage K2: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 156 Adäquate Beschäftigungssituation (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	2,0	4,0	3,3	2,4	2,7	2,7	2,8	2,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	2,0	3,7	2,7	2,4	2,6	2,0	2,6	2,4
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	3,0	4,3	3,5	2,6	2,1	3,7	2,9	2,5
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	254

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 157 Adäquate Beschäftigungssituation (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	-	1,7	1,5	,9	1,3	2,1	1,4	1,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	-	1,2	1,6	,5	1,3	1,0	1,2	1,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	-	1,2	1,4	,5	1,1	1,5	1,3	1,4
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	254

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 158 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	100	33	40	40	38	67	47	61
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	100	0	50	60	38	67	49	62
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	0	0	20	40	69	33	42	54
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	254

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 159 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	0	67	50	0	38	33	33	23
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	0	33	30	0	31	0	23	19
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	0	67	50	0	15	67	30	24
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	254

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 160 Beziehung zwischen Studienfach und den derzeitigen beruflichen Aufgaben (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben								
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	0	0	10	0	31	0	14	29
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	100	0	40	40	62	67	53	43
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	0	67	50	60	0	0	26	17
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	0	33	0	0	8	33	7	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	246

Frage K4: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

Tabelle 161 Geeignetes Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung								
Promotion	0	0	0	0	8	33	7	3
Master, Diplom, Staatsexamen, Magister	0	0	30	60	31	0	30	46
Bachelor	100	67	40	40	54	0	44	30
Kein Hochschulabschluss erforderlich	0	33	30	0	8	67	19	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	250

Frage K5: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet?

Tabelle 162 Erforderliches Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben								
ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z. B. Arzt*Ärztin, Apotheker*in, Lehrer*in)?	0	0	0	60	15	33	21	33
ein Hochschulabschluss die Regel ist?	100	33	80	20	77	0	56	37
ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist?	0	33	10	20	0	67	16	17
ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat?	0	33	10	0	8	0	7	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	252

Frage K6: Arbeiten Sie in einer Position, in der...

Tabelle 163 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung								
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	0	33	20	60	38	33	42	46
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	0	33	60	0	46	33	37	24
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	0	0	20	0	15	0	12	10
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	0	0	10	20	0	0	5	6
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	0	0	10	40	8	33	12	14
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	100	33	50	40	23	33	30	24
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	0	33	40	0	23	33	21	25
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	100	33	60	20	15	33	30	29
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	0	0	10	0	8	0	5	4
Sonstiges	0	33	10	0	15	33	12	12
Gesamt	200	200	290	180	192	233	205	195
Anzahl	1	3	10	5	13	3	43	234

Frage K7: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen?

Tabelle 164 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	3,0	3,0	2,7	3,0	2,6	2,0	2,7	2,8
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	2,0	3,0	2,7	2,2	3,1	2,0	2,7	2,6
Anzahl	1	2	9	5	13	3	42	347

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 165 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	-	,0	1,2	,0	,7	,0	,9	1,0
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	-	,0	1,0	,4	,8	1,7	1,0	,9
Anzahl	1	2	9	5	13	3	42	347

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 166 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	0	0	56	0	31	100	39	40
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	100	0	44	80	23	67	43	47
Anzahl	1	2	9	5	13	3	42	347

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 167 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	0	0	22	0	0	0	10	21
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	0	0	22	0	31	33	21	14
Anzahl	1	2	9	5	13	3	42	347

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 168 Veränderungen der Tätigkeitsmerkmale (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Veränderung der Tätigkeitsmerkmale								
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	0	0	0	20	42	33	19	12
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	0	0	10	40	25	0	19	14
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	0	0	20	0	33	0	17	14
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	0	33	0	20	17	33	14	11
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	100	33	0	20	33	67	29	31
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	0	0	0	0	25	33	12	8
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	0	0	10	0	42	0	14	12
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	0	67	60	60	42	33	50	54
Gesamt	100	133	100	160	258	200	174	156
Anzahl	1	3	10	5	12	3	42	237

Frage K9: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben?

M. Berufliche Orientierungen und Arbeitszufriedenheit

Tabelle 169 Berufliche Wertorientierungen (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,0	2,0	1,6	2,5	1,8	1,3	1,8	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	4,0	3,3	2,7	3,3	2,6	2,7	2,7	3,1
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,0	1,7	2,3	2,3	2,3	2,3	2,2	2,0
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,0	2,0	2,5	2,3	2,1	1,7	2,1	1,8
Arbeitsplatzsicherheit	2,0	2,0	2,0	1,8	1,9	1,7	1,9	1,6
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,0	2,7	2,5	2,5	2,3	3,7	2,5	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,0	2,3	2,2	2,3	1,9	1,3	2,0	1,9
Gutes Betriebsklima	1,0	1,3	1,6	1,5	1,3	1,0	1,4	1,2
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	3,0	1,7	1,7	1,8	1,8	1,0	1,7	1,8
Hohes Einkommen	3,0	2,3	2,2	2,3	2,7	1,7	2,4	2,2
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,0	2,3	1,9	2,0	1,9	1,7	2,0	2,5
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,0	2,0	2,2	1,8	2,1	1,7	2,0	1,9
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	3,0	2,7	2,2	2,3	2,4	1,7	2,2	2,5
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,0	3,0	2,0	3,0	2,6	1,7	2,4	2,6
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,0	2,3	2,2	1,8	1,5	2,3	1,9	2,1
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,0	2,0	1,9	2,0	2,2	2,7	2,0	2,0
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,0	1,7	1,6	1,8	1,8	1,7	1,7	1,8
Interessante Arbeitsinhalte	1,0	1,7	1,5	1,8	1,4	1,3	1,4	1,5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,0	2,7	2,5	2,5	2,2	1,0	2,3	2,6
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	5,0	4,7	4,1	4,3	4,7	5,0	4,5	4,2
Anzahl	1	3	11	4	13	3	44	365

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 170 Berufliche Wertorientierungen (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	-	,0	,7	,6	,4	,6	,5	,7
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	-	,6	1,0	1,0	1,0	2,1	1,1	1,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	-	,6	1,0	,5	,8	1,5	,8	,8
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	-	1,0	1,2	,5	1,0	,6	,9	,8
Arbeitsplatzsicherheit	-	,0	1,3	1,0	,6	,6	,9	,7
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	-	,6	1,2	,6	,6	1,5	,9	1,0
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	-	1,2	,9	,6	,8	,6	,8	,8
Gutes Betriebsklima	-	,6	,9	,6	,5	,0	,6	,5
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	-	,6	,8	,5	,6	,0	,7	,8
Hohes Einkommen	-	,6	1,3	,5	,8	,6	,9	,8
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	-	,6	,5	,8	,5	,6	,5	1,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	-	,0	,6	,5	,8	,6	,6	,8
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	-	,6	1,2	,5	,5	1,2	,8	1,0
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	-	1,0	,8	,8	,9	,6	,9	1,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	-	,6	,8	1,0	,7	1,5	,8	1,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	-	,0	,9	,8	1,1	2,1	1,0	1,0
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	-	,6	,5	1,0	,6	1,2	,6	,8
Interessante Arbeitsinhalte	-	,6	,5	,5	,5	,6	,5	,6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	-	,6	1,4	,6	,8	,0	1,0	1,1
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	-	,6	1,4	1,0	,5	,0	,9	1,2
Anzahl	1	3	11	4	13	3	44	365

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 171 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	100	100	91	50	100	100	93	86
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	0	0	27	25	38	67	34	35
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	100	100	55	75	54	67	64	77
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	100	67	55	75	69	100	75	84
Arbeitsplatzsicherheit	100	100	73	75	85	100	84	90
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	100	33	55	50	62	33	55	59
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	100	33	73	67	77	100	77	81
Gutes Betriebsklima	100	100	91	100	100	100	98	99
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	100	82	100	92	100	89	84
Hohes Einkommen	0	67	73	75	31	100	57	66
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	100	67	91	75	92	100	89	55
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	100	100	73	100	85	100	86	82
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	33	73	75	62	67	64	55
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	100	33	73	25	46	100	55	47
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	100	67	82	75	92	67	84	74
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	100	100	82	75	69	67	80	77
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	100	100	100	75	92	67	91	85
Interessante Arbeitsinhalte	100	100	100	100	100	100	100	96
Beruflich weit nach vorne zu kommen	100	33	64	50	54	100	59	48
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	0	0	10	0	0	0	2	12
Anzahl	1	3	11	4	13	3	44	365

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 172 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	0	0	0	0	0	0	2
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	100	33	18	50	15	33	23	41
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	0	9	0	0	33	5	4
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	0	27	0	8	0	9	2
Arbeitsplatzsicherheit	0	0	9	0	0	0	5	2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	0	0	18	0	0	67	11	12
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	0	9	0	0	0	2	3
Gutes Betriebsklima	0	0	9	0	0	0	2	0
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	0	0	0	0	0	0	2
Hohes Einkommen	0	0	18	0	8	0	9	6
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	0	0	0	0	0	0	0	14
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	0	0	0	8	0	2	3
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	0	9	0	0	0	2	13
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	33	0	25	15	0	9	18
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	0	0	9	0	0	33	5	9
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	0	0	9	0	8	33	7	9
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	0	0	0	0	0	0	3
Interessante Arbeitsinhalte	0	0	0	0	0	0	0	0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	0	0	18	0	0	0	5	17
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	100	100	70	75	100	100	86	78
Anzahl	1	3	11	4	13	3	44	365

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 173 Charakteristik der beruflichen Situation (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,0	1,7	1,8	2,5	1,8	2,3	2,0	2,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	4,0	4,0	3,5	3,8	3,3	3,7	3,5	3,5
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,0	2,3	2,0	2,5	2,2	2,7	2,1	2,3
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	3,0	3,3	3,0	2,8	2,2	2,0	2,5	2,3
Arbeitsplatzsicherheit	2,0	3,3	2,3	2,8	2,6	4,3	2,6	2,1
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,0	3,0	2,5	3,0	2,1	2,7	2,4	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,0	2,3	2,8	2,5	2,3	2,3	2,4	2,3
Gutes Betriebsklima	1,0	2,0	1,8	1,8	1,8	1,7	1,8	1,8
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	2,0	4,3	3,1	2,3	2,2	2,3	2,7	2,5
Hohes Einkommen	3,0	3,7	3,1	2,5	3,4	3,7	3,2	3,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,0	4,0	2,6	2,5	2,4	3,0	2,7	3,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,0	2,3	2,3	1,8	2,5	1,3	2,2	2,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,0	4,7	2,9	2,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,0	3,7	2,5	3,0	2,7	3,0	2,9	3,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,0	3,0	2,7	1,8	2,0	2,3	2,3	2,7
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,0	3,0	2,0	2,8	2,1	2,7	2,1	2,3
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,0	2,0	2,2	3,5	2,0	2,7	2,2	2,2
Interessante Arbeitsinhalte	1,0	2,3	2,4	1,8	2,1	1,3	2,0	2,1
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,0	4,3	3,3	2,8	2,9	3,7	3,1	3,0
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	5,0	4,3	4,0	4,0	4,0	4,7	4,1	4,0
Anzahl	1	3	10	4	13	3	42	228

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 174 Charakteristik der beruflichen Situation (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	-	,6	,9	,6	,6	2,3	,9	1,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	-	1,0	1,1	1,5	1,5	2,3	1,4	1,4
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	-	1,2	,8	,6	,8	1,5	,9	,9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	-	,6	,9	,5	,7	1,7	1,0	1,1
Arbeitsplatzsicherheit	-	1,5	1,2	,5	1,6	1,2	1,3	1,1
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	-	1,0	1,1	,8	,9	2,1	1,1	1,1
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	-	,6	1,3	,6	,9	2,3	1,1	1,1
Gutes Betriebsklima	-	,0	,9	1,0	,7	1,2	,9	,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	-	1,2	1,3	1,3	1,0	2,3	1,3	1,2
Hohes Einkommen	-	1,5	1,3	,6	1,0	1,2	1,1	1,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	-	1,0	1,2	1,3	1,0	1,7	1,2	1,2
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	-	1,2	,8	,5	1,2	,6	1,0	1,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	-	,6	1,2	,8	1,0	1,7	1,2	1,2
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	-	1,5	,8	,8	1,3	2,0	1,2	1,2
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	-	1,0	1,4	1,0	,7	1,5	1,1	1,3
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	-	1,0	,9	1,0	1,3	2,1	1,1	1,1
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	-	1,0	,8	1,0	,7	1,5	,9	1,1
Interessante Arbeitsinhalte	-	1,2	1,2	,5	,9	,6	1,0	,9
Beruflich weit nach vorne zu kommen	-	1,2	1,2	,5	1,0	1,2	1,1	1,1
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	-	1,2	1,4	1,2	1,5	,6	1,2	1,3
Anzahl	1	3	10	4	13	3	42	228

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 175 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	100	100	90	50	92	67	81	75
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	0	0	20	25	38	33	31	25
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	100	33	70	50	62	33	64	63
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	0	20	25	62	67	45	59
Arbeitsplatzsicherheit	100	33	60	25	46	0	48	68
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	100	33	50	25	77	67	60	51
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	100	67	70	50	54	67	60	59
Gutes Betriebsklima	100	100	90	75	85	67	86	82
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	100	0	33	75	62	67	46	57
Hohes Einkommen	0	33	33	50	15	0	24	30
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	100	0	56	50	62	33	46	36
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	100	33	50	100	54	100	62	75
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	100	0	40	75	31	67	38	35
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	100	33	50	25	54	33	40	36
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	100	33	60	75	77	67	67	52
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	100	33	80	50	77	67	71	63
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	100	67	80	25	77	33	71	63
Interessante Arbeitsinhalte	100	33	80	100	77	100	79	75
Beruflich weit nach vorne zu kommen	100	0	30	25	31	0	31	33
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	0	0	11	0	23	0	12	17
Anzahl	1	3	10	4	13	3	42	228

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 176 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	0	10	0	0	33	7	7
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	100	67	50	50	54	67	55	54
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	0	0	0	0	33	5	9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	33	30	0	0	33	17	14
Arbeitsplatzsicherheit	0	33	20	0	31	67	24	13
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	0	33	20	25	8	33	19	18
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	0	30	0	8	33	14	13
Gutes Betriebsklima	0	0	10	0	0	0	5	4
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	67	44	25	8	33	29	22
Hohes Einkommen	0	67	44	0	54	33	39	35
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	0	67	33	25	15	67	29	39
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	0	0	0	31	0	12	10
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	100	30	0	38	33	36	32
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	67	10	25	31	33	31	37
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	0	33	40	0	0	33	17	25
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	0	33	10	25	15	33	14	14
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	0	10	75	0	33	12	14
Interessante Arbeitsinhalte	0	0	20	0	8	0	10	7
Beruflich weit nach vorne zu kommen	0	67	40	0	31	33	31	29
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	100	67	67	50	69	100	71	69
Anzahl	1	3	10	4	13	3	42	228

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 177 Zufriedenheit mit der beruflichen Situation (Prozente, Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Berufszufriedenheit insgesamt								
1 Sehr zufrieden	100	0	9	50	8	67	25	24
2	0	67	64	50	46	0	43	46
3	0	33	18	0	38	33	23	22
4	0	0	9	0	8	0	5	4
5 Sehr unzufrieden	0	0	0	0	0	0	5	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	11	4	13	3	44	364
Zusammengefasste Werte								
1,2	100	67	73	100	54	67	68	70
3	0	33	18	0	38	33	23	22
4,5	0	0	9	0	8	0	9	8
Arithmetischer Mittelwert	1,0	2,3	2,3	1,5	2,5	1,7	2,2	2,2
Standardabw.	-	,6	,8	,6	,8	1,2	1,0	1,0

Frage M3: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

O. Angaben zur Person

Tabelle 178 Geschlecht (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Geschlecht								
Männlich	75	38	18	75	31	25	32	29
Weiblich	25	63	82	25	69	50	65	69
Divers	0	0	0	0	0	25	3	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	11	4	13	4	62	558

Frage O1: Was ist Ihr Geschlecht?

Tabelle 179 Lebensalter bei Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Alter bei Studienabschluss								
Arithm. Mittelwert	24,5	25,0	24,9	27,8	28,8	25,7	26,4	25,6
Median	24	25	25	27	29	25	26	25
Standardabw.	2,6	1,8	3,2	2,4	2,1	3,1	3,8	3,6
Minimum	22	23	21	26	25	23	21	18
Maximum	28	27	33	31	33	29	43	46
Anzahl	4	8	10	4	13	3	60	543

Frage O2: In welchem Jahr sind Sie geboren?

Tabelle 180 Geburtsland (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Geburtsland								
In Deutschland	100	100	91	100	85	100	94	96
In einem anderen Land	0	0	9	0	15	0	6	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	11	4	13	4	62	562

Frage O3: In welchem Land wurden Sie geboren?

Tabelle 181 Wohnort (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Land des Wohnortes								
In Deutschland	100	75	100	100	92	100	95	96
In einem anderen Land	0	25	0	0	8	0	5	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	11	4	13	3	61	553

Frage O4: Wo wohnen Sie derzeit? Land.

Tabelle 182 Bundesland des Wohnortes (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Bundesland des Wohnortes								
Baden-Württemberg	0	0	0	0	0	0	2	3
Bayern	0	0	10	0	25	0	9	1
Berlin	0	0	0	33	0	0	7	2
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	1
Bremen	25	0	0	0	0	0	3	2
Hamburg	0	0	0	33	17	0	5	4
Hessen	0	13	0	0	0	0	2	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	13	0	0	0	0	2	1
Niedersachsen	50	13	70	33	25	100	47	60
Nordrhein-Westfalen	25	25	20	0	8	0	14	18
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	8	0	2	1
Sachsen	0	0	0	0	0	0	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	13	0	0	8	0	3	1
Thüringen	0	0	0	0	0	0	0	1
Ausland	0	25	0	0	8	0	5	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	10	3	12	3	58	536

Frage O4: Wo wohnen Sie derzeit? Bundesland.

Tabelle 183 Region des Wohnortes (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Region des Wohnortes (Umkreis in km)								
Hochschulstandort	25	13	20	33	17	67	26	37
Region der Hochschule	0	13	20	0	0	0	7	16
Deutschland	75	50	60	67	75	33	62	43
Ausland	0	25	0	0	8	0	5	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	10	3	12	3	58	536

Frage O4: Wo wohnen Sie derzeit? Region.

Tabelle 184 Geburtsland von Elternteil 1 (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 1								
In Deutschland	100	88	64	100	92	67	87	89
In einem anderen Land:	0	13	36	0	8	33	13	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	11	4	12	3	60	553

Frage O5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 1.

Tabelle 185 Geburtsland von Elternteil 2 (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 2								
In Deutschland	100	75	64	100	85	33	80	88
In einem anderen Land:	0	25	36	0	15	67	20	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	11	4	13	3	61	552

Frage O5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 2.

Tabelle 186 Staatsangehörigkeit (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Staatsangehörigkeit								
Die deutsche Staatsangehörigkeit	100	100	100	100	100	100	100	99
Eine andere Staatsangehörigkeit:	0	25	18	0	0	0	8	5
Gesamt	100	125	118	100	100	100	108	103
Anzahl	4	8	11	4	13	3	61	560

Frage O6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie?

Tabelle 187 Derzeitige Lebenssituation (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Lebenssituation								
Ledig, ohne Partner*in	75	75	18	50	23	33	35	35
Ledig, mit Partner*in	25	25	73	25	62	33	57	54
Verheiratet	0	0	9	25	15	33	8	11
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	11	4	13	3	60	558

Frage O7: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation?

Tabelle 188 Kinder im Haushalt (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Kinder zum Zeitpunkt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Ja	0	0	9	25	8	0	5	4
Nein	100	100	91	75	92	100	95	96
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	11	4	13	3	61	557

Frage O8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 189 Anzahl Kinder im Haushalt (Mittelwerte etc.)

	SW (B)	DR (M)	IM (M)	SW (LE)	Uni ges
Anzahl der Kinder im Haushalt					
Arithm. Mittelwert	2,0	2,0	1,0	1,7	1,6
Median	2	2	1	2	1
Standardabw.	-	-	-	,6	,8
Minimum	2	2	1	1	1
Maximum	2	2	1	2	4
Anzahl	1	1	1	3	23

Frage O8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 190 Betreuung der Kinder (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)

	SW (B)	DR (M)	IM (M)	SW (LE)	Uni ges
Betreuung der Kinder					
Ich habe die Betreuung selbst übernommen	100	0	100	67	79
Mein*e Partner*in	0	100	100	67	50
Tagesmutter, Babysitter*in, Au-Pair	0	0	100	33	8
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung	0	100	100	67	38
Eltern, andere Verwandte oder Freunde	0	0	100	33	29
Es ist keine Betreuung notwendig	0	0	0	0	17
Sonstiges	0	0	0	0	0
Gesamt	100	200	500	267	221
Anzahl	1	1	1	3	24

Frage O9: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes / Ihrer Kinder tagsüber beteiligt?

Tabelle 191 Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 1 (Prozent)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 1								
Lehre oder Facharbeiterabschluss	75	25	40	0	8	67	37	25
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	0	0	10	0	8	0	7	11
Meisterprüfung oder staatlich geprüfter Techniker	0	0	0	25	15	0	5	11
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0	0	0	8	0	2	1
Abschluss an einer Fachhochschule	0	13	10	25	8	0	10	11
Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie	0	0	0	0	15	0	3	3
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Universität	25	50	10	50	15	0	20	23
Promotion	0	0	10	0	8	0	5	6
Habilitation	0	0	0	0	8	0	3	1
Keinen beruflichen Abschluss	0	0	10	0	0	33	3	4
Nicht bekannt	0	13	0	0	0	0	2	1
Sonstiges	0	0	10	0	8	0	3	1
Gesamt	100							
Anzahl	4	8	10	4	13	3	60	552

Frage O10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1.

Tabelle 192 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2								
Lehre oder Facharbeiterabschluss	50	0	55	50	15	0	30	31
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	25	13	0	0	38	33	25	24
Meisterprüfung oder staatlich geprüfte Technikerin	0	0	0	0	0	33	3	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	13	0	0	0	0	2	1
Abschluss an einer Fachhochschule	25	0	0	25	15	0	7	7
Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Universität	0	75	27	25	31	0	27	23
Promotion	0	0	0	0	0	0	0	2
Habilitation	0	0	0	0	0	0	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	0	0	0	0	0	33	3	6
Nicht bekannt	0	0	9	0	0	0	2	1
Sonstiges	0	0	9	0	0	0	2	1
Gesamt	100							
Anzahl	4	8	11	4	13	3	60	554

Frage O10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2.

Tabelle 193 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Höchster Schulabschluss Elternteil 1								
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	50	13	20	0	17	33	20	21
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	25	0	40	50	25	33	27	27
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	25	75	40	50	58	0	47	48
Keinen Schulabschluss	0	0	0	0	0	0	0	1
Nicht bekannt	0	13	0	0	0	0	3	3
Sonstiges	0	0	0	0	0	33	2	1
Gesamt	100							
Anzahl	4	8	10	4	12	3	59	543

Frage O11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1.

Tabelle 194 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2								
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	0	0	27	0	8	0	10	12
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	25	25	45	50	42	33	37	36
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	75	75	27	50	42	0	47	47
Keinen Schulabschluss	0	0	0	0	0	33	2	2
Nicht bekannt	0	0	0	0	8	0	3	3
Sonstiges	0	0	0	0	0	33	2	0
Gesamt	100							
Anzahl	4	8	11	4	12	3	60	547

Frage O11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2.

P. Kontakt zur Universität Osnabrück

Tabelle 195 **Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Vorhandene Kontaktformen zur Universität Osnabrück								
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	25	13	46	20	86	40	43	37
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	0	13	31	40	7	0	19	23
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	50	0	23	20	14	0	16	20
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	25	13	15	0	50	0	18	18
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	25	0	0	0	14	0	7	14
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	0	13	0	0	7	0	4	7
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	0	0	0	0	0	0	3	6
Kontakte zu Lehrenden	25	13	15	0	7	0	12	30
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	50	75	69	60	86	20	72	78
Sonstige Kontakte:	0	13	0	0	0	0	1	3
Nichts davon	25	25	8	40	0	60	15	10
Gesamt	225	175	208	180	271	120	212	246
Anzahl	4	8	13	5	14	5	67	634

Frage P1: Welche der folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück haben Sie?

Tabelle 196 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	3,0	3,2	3,2	2,8	3,2	4,0	3,1	2,9
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	3,0	2,8	3,1	3,0	3,0	3,3	2,9	2,7
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	3,5	2,8	3,6	3,4	2,3	3,5	3,2	3,1
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	3,5	3,4	3,8	3,3	3,6	2,7	3,4	3,3
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	3,0	4,0	3,4	2,7	3,5	4,0	3,4	3,3
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	3,5	4,0	3,0	3,0	3,5	3,3	3,4	3,1
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	3,0	4,0	3,3	3,7	4,0	4,0	3,4	3,4
Kontakte zu Lehrenden	2,8	3,6	3,5	2,7	3,2	3,0	3,0	3,2
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	3,0	3,4	3,5	3,3	2,8	3,0	3,3	3,4
Anzahl	4	8	11	5	12	4	61	546

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 197 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	,0	,4	,8	,8	,9	1,2	,9	1,0
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	,0	,4	,6	,7	1,0	1,7	,9	1,0
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	,6	1,1	1,0	,5	1,2	1,9	1,2	1,2
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	1,0	,9	,9	1,0	1,2	1,5	1,1	1,3
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	,8	,8	1,0	1,5	,8	1,0	1,1	1,1
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	1,0	,5	,6	1,0	1,3	1,7	1,1	1,2
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	,0	,7	1,0	,6	,8	2,0	1,2	1,2
Kontakte zu Lehrenden	,5	,9	,5	1,5	1,1	1,7	1,1	1,1
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	,8	,9	,8	,5	1,0	1,7	,9	1,0
Anzahl	4	8	11	5	12	4	61	546

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 198 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	0	0	10	40	20	0	17	23
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	0	20	11	20	40	25	22	30
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	0	20	10	0	50	25	19	23
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	0	0	0	25	11	33	13	21
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	25	0	14	33	9	0	15	16
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	0	0	14	33	25	25	17	21
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	0	0	22	0	0	25	20	16
Kontakte zu Lehrenden	25	0	0	33	20	33	21	17
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	25	0	0	0	17	33	12	10
Anzahl	4	8	11	5	12	4	61	546

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 199 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Pol (2FB)	ES (B)	SW (B)	DR (M)	IM (M)	Soz (M)	SW (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	0	20	20	20	30	50	23	23
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	0	0	22	20	40	50	20	13
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	50	20	50	40	17	50	42	36
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	25	20	50	50	56	33	41	40
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	25	71	43	33	45	67	44	43
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	25	88	14	33	50	50	43	36
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	0	80	44	67	75	75	50	46
Kontakte zu Lehrenden	0	40	50	33	20	67	31	38
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	25	20	38	25	17	67	36	44
Anzahl	4	8	11	5	12	4	61	546

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.